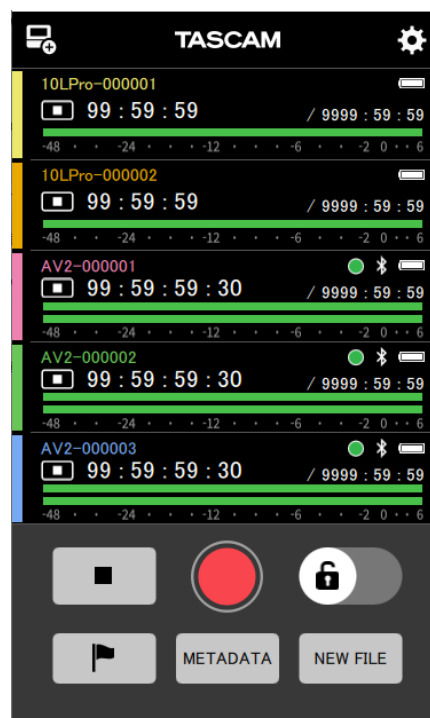


TASCAM

D01419980C

Recorder Connect

Fernbedienungs-App



Bedienungsanleitung

v1.1.1

Inhaltsverzeichnis

1 Vorbemerkung	3
1-1 Überblick.....	3
1-2 Systemanforderungen	3
1-3 Konventionen für diese Anleitung.....	3
1-4 Informationen zum Markenrecht.....	3
2 Vorbereitende Schritte	4
2-1 Die Fernbedienungsfunktion des Geräts aktivieren	4
DR-10L Pro	4
FR-AV2	4
2-2 Die Fernbedienungs-App installieren	5
2-3 Die Bluetooth-Funktion auf dem Smartphone/ Tablet aktivieren.....	5
2-4 Die Fernbedienungs-App starten	5
3 Verbindung herstellen	6
3-1 Verbindung mit anderen Geräten herstellen	6
Die Listen AVAILABLE und CONNECTED im Einzelnen...	6
3-2 Den Demo-Modus nutzen.....	7
4 Die Steuerungsseite im Überblick	8
4-1 Elemente auf der Steuerungsseite (Hauptseite der App)	8
4-2 Die Detailseite für einzelne DR-10L Pro im Überblick...	10
4-3 Die Detailseite für einzelne FR-AV2 Pro im Überblick...	11
5 Aufnahmen und Wiedergeben	13
5-1 Aufnahme.....	13
Aufnahme mit allen Recordern gleichzeitig	13
Aufnahme mit einem einzelnen Recorder	13
5-2 Die Wiedergabe starten.....	14
6 Einstellungen für die App vornehmen	15
6-1 Die App-Einstellungen im Überblick.....	15
7 Einstellungen der Geräte ändern	16
7-1 Die allgemeinen Geräteeinstellungen im Überblick...	16
7-2 Einstellungen des DR-10L Pro im Überblick.....	17
Eingangseinstellungen vornehmen (INPUT SETTINGS).....	17
Aufnahmeeinstellungen vornehmen (REC SETTINGS).....	19
Systemeinstellungen vornehmen (SYSTEM)	22
7-3 Einstellungen des FR-AV2 im Überblick	27
Abhören (Monitoring) über Bluetooth aktivieren	28
8 Mit Presets arbeiten (nur DR-10L Pro)	29
8-1 Die Einstellungen eines Presets bearbeiten.....	29
Die Einstellungen eines Presets bearbeiten.....	29
Die Bezeichnung eines Presets ändern.....	30
Ein Preset zurücksetzen	30
8-2 Ein Preset laden	31
Ein Preset in mehrere DR-10L Pro gleichzeitig laden ...	31
Ein Preset in einen einzelnen DR-10L Pro laden	32
9 Mit Verbindungseinstellungen arbeiten	33
9-1 Verbindungseinstellungen festlegen.....	33
9-2 Verbindungseinstellungen für Geräte entfernen	35
Verbindungseinstellungen für alle Geräte entfernen ...	35
Verbindungseinstellungen für einzelne Geräte entfernen	35
10 Mit Dateien arbeiten	36
10-1 Der Dateimanager im Überblick.....	36
10-2 Eine Datei auswählen	37
10-3 Eine Datei schnell wiedergeben (nur FR-AV2)	37
10-4 Einzelheiten zu einer Datei anzeigen	38
10-5 Eine Datei umbenennen.....	38
10-6 Eine Datei vor dem Überschreiben schützen	39
10-7 Eine Datei löschen.....	39
10-8 Mit Ordnern arbeiten (FR-AV2)	40
Den Ordnerinhalt anzeigen	40
Eine Ordner umbenennen.....	40
Alle Dateien eines Ordners löschen.....	41
Einen Ordner löschen.....	41
11 Weitere Funktionen	42
11-1 Einstellungen für die App-Sperre vornehmen	42
11-2 Ein Bluetooth-Gerät für das Abhören verwenden (nur FR-AV2).....	42
11-3 Datum und Uhrzeit der Recorder synchronisieren	43
11-4 Metadaten bearbeiten	43
Eingabeseite für Metadaten.....	43
11-5 Das gesteuerte Gerät identifizieren.....	44
11-6 Eine Gerätebezeichnung festlegen	44
11-7 Die Gerätefarbe festlegen	45

1-1 Überblick

Tascam Recorder Connect ist eine App für die drahtlose Fernsteuerung von Recordern der Marke Tascam (DR-10L Pro und FR-AV2).

Sie ermöglicht es, bis zu fünf* Tascam-Recorder gleichzeitig über ein Smartphone oder Tablet zu überwachen und zu steuern.

Dabei lassen sich die Recorder nicht nur unabhängig voneinander betreiben. Die Aufnahme kann auch für alle verbundenen Geräte gleichzeitig gestartet und gestoppt werden.

- Über eine benutzerfreundliche grafische Oberfläche auf dem Smartphone oder Tablet lassen sich die Geräte einfach einrichten, steuern und überwachen.
- Dabei kann es sich auch um unterschiedliche Gerätetypen handeln.
- Visuelle Kontrolle der Eingangssignale mit Hilfe von Wellenformanzeigen
- Vergabe individueller Bezeichnungen und Farben für mehrere Geräte zur einfacheren Verwaltung
- Metadaten (Projekt-, Szenenbezeichnungen und Take-Nummern) können als iXML-Daten aufgezeichnet werden, um die Nachbearbeitung zu vereinfachen
- Gerätevoreinstellungen von DR-10L Pro können in der App gespeichert und im Handumdrehen abgerufen werden
- Datum und Uhrzeit der Geräte wird automatisch mit den Zeitinformationen des Smartphones oder Tablets synchronisiert; manuelles Einstellen entfällt.

* Die Anzahl der Recorder kann je nach Umgebung und Empfangsbedingungen variieren.

Die vorliegende App enthält einen Demo-Modus, mit dem sie sich auch ohne einen der unterstützten Recorder testen lässt. Im Demobetrieb können Sie ausprobieren, wie man die App bedient und Einstellungen vornimmt. Nähere Informationen dazu siehe „Den Demo-Modus nutzen“ auf Seite 7.

Bevor Sie diese App nutzen, lesen Sie sich die Lizenzvereinbarung durch und stimmen Sie ihr zu.

1-2 Systemanforderungen

Aktualisierte Hinweise zur Kompatibilität mit verschiedenen Betriebssystemen finden Sie gegebenenfalls auf unserer Website (<https://tascam.de/>).

Das Gerät wurde mit handelsüblichen Computersystemen getestet, die den unten genannten Anforderungen entsprechen. Das ist jedoch keine Garantie dafür, dass es mit jedem Computer funktioniert, der diese Anforderungen erfüllt.

■ iOS

iOS/iPadOS 17, 16, 15

■ Android

Android 14, 13, 12

1-3 Konventionen für diese Anleitung

Für diese Anleitung gelten die folgenden Konventionen:

- Tascam Recorder Connect bezeichnen wir der Einfachheit halber als App
- Alle Hinweise auf iOS schließen iPadOS mit ein.
- Auf den Geräten angezeigte Schaltflächen und Meldungen sind in magerer Schrift dargestellt. Beispiel: OK.
- Ergänzende Informationen oder wichtige Hinweise sind wie folgt gekennzeichnet:

Tip

Nützliche Praxistipps.

Anmerkung

Ergänzende Erklärungen und Hinweise zu besonderen Situationen.

Wichtig

Besonderheiten, die bei Nichtbeachtung zu Sachschäden, Datenverlust oder unerwartetem Verhalten des Geräts führen können.

⚠ VORSICHT

Wenn Sie so gekennzeichnete Hinweise nicht beachten, besteht ein Risiko von leichten oder mittelschweren Verletzungen (beispielsweise Hörschäden).

1-4 Informationen zum Markenrecht

- TASCAM ist eine eingetragene Marke der TEAC Corporation.
- Die Bluetooth®-Wortmarke und das Bluetooth®-Logo sind Eigentum von Bluetooth SIG, Inc. und werden von TEAC Corporation mit Genehmigung verwendet.
- Android und Google sind Marken von Google LLC.
- Apple, Mac, macOS, iPad und der App Store sind Marken von Apple Inc. in den USA und anderen Ländern. Die Marke iPhone wird unter Lizenz von Aiphone Co. verwendet.
- App Store ist eine Dienstleistungsmarke von Apple Inc.
- IOS ist eine Marke oder eingetragene Marke von Cisco Systems, Inc. in den USA und anderen Ländern und wird unter Lizenz verwendet.
- Andere in diesem Dokument genannte Firmenbezeichnungen, Produktnamen und Logos sind als Marken bzw. eingetragenen Marken das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

2 – Vorbereitende Schritte

Für die Nutzung dieser App sind ein iOS-/Android-Gerät (Smartphone oder Tablet), das Bluetooth-Kopplung unterstützt, und ein unterstützter Tascam-Recorder mit installiertem Bluetooth-Adapter (separat erhältlich) erforderlich.

Tipp

Die vorliegende App enthält einen Demo-Modus, mit dem sie sich auch ohne Gerät testen lässt. Im Demobetrieb können Sie ausprobieren, wie man die App bedient und Einstellungen vornimmt. Nähere Informationen dazu siehe „Den Demo-Modus nutzen“ auf Seite 7.

Anmerkung

Installieren Sie zunächst den Bluetooth-Adapter, wie in der Bedienungsanleitung des Geräts beschrieben.

2-1 Die Fernbedienungsfunktion des Geräts aktivieren

DR-10L Pro

Bevor Sie einen DR-10L Pro mit der App verwenden, müssen Sie die Fernsteuerung per Bluetooth auf dem Gerät aktivieren. Nutzen Sie dazu den Menüpunkt 25: BLUETOOTH.

1. Drücken Sie die **MENU**-Taste in der Standardansicht des Displays.

Der erste Menüeintrag erscheint.

01: REC LEVEL

2. Wählen Sie 25: BLUETOOTH, und drücken Sie **ENTER**.

25: BLUETOOTH

3. Wählen Sie **REMOTE**, und drücken Sie **ENTER**.

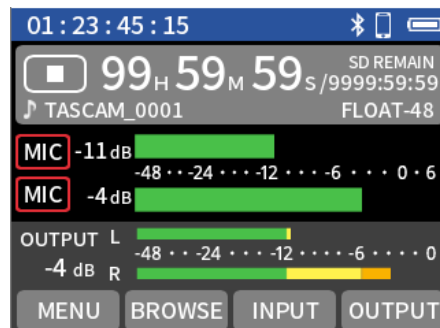
<< REMOTE >>

Weitere Einzelheiten finden Sie im Benutzerhandbuch des DR-10L Pro.

FR-AV2

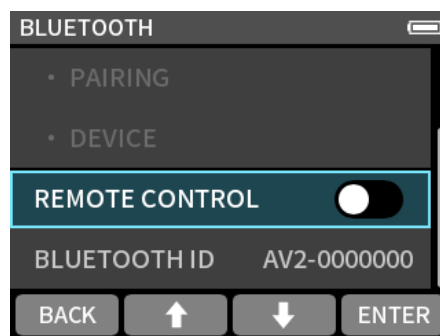
Bevor Sie einen FR-AV mit der App verwenden, müssen Sie die Fernsteuerung per Bluetooth auf dem Gerät aktivieren.

1. Vergewissern Sie sich, dass die Hauptseite angezeigt wird, und drücken Sie die Taste **MENU**.



Das Menü erscheint.

2. Wählen Sie **BLUETOOTH > REMOTE CONTROL > ON**.



Weitere Einzelheiten finden Sie im Benutzerhandbuch des FR-AV2.

2-2 Die Fernbedienungs-App installieren

1. Stellen Sie mit Ihrem Smartphone oder Tablet-Computer eine Verbindung ins Internet her.
2. Suchen Sie bei Google Play (Android-Geräte) oder im App Store (iOS-Geräte) nach der App „TASCAM RECORDER CONNECT“.
3. Laden Sie die App herunter und installieren Sie sie.

Anmerkung

- Denken Sie daran, dass durch die Internetnutzung eventuell kostenpflichtiges Datenvolumen anfällt, für das Sie selbst aufkommen müssen.
- Nähere Hinweise finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Mobilgeräts.

2-3 Die Bluetooth-Funktion auf dem Smartphone/Tablet aktivieren

Aktivieren Sie Bluetooth auf dem Smartphone oder Tablet.

Wichtig

- Starten Sie den Kopplungsvorgang nicht von der Bluetooth-Geräteliste Ihres Smartphones oder Tablets. Wenn die Kopplung bereits erfolgt ist, entfernen Sie sie. Starten Sie immer zuerst die App und stellen Sie die Verbindung über die App her.
- Unter Android stellen Sie Standort auf „Ein“ und setzen Sie die „Standortberechtigung“ für die App auf „Immer erlauben“ oder „Nur während der Benutzung erlauben“.

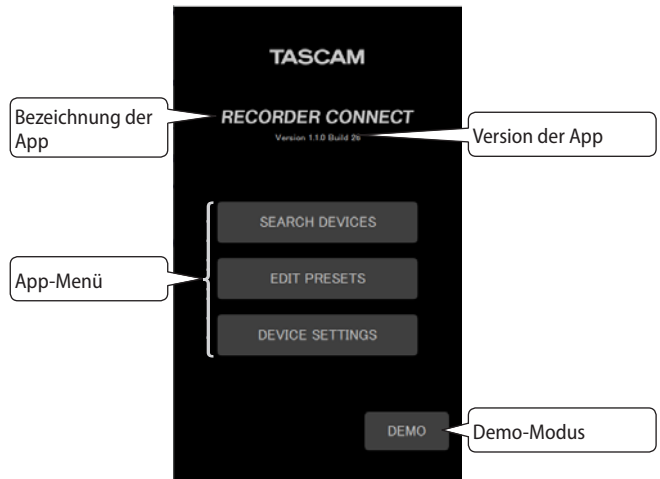
Weitere Hinweise finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Mobilgeräts.

2-4 Die Fernbedienungs-App starten

Starten Sie die App auf Ihrem Smartphone oder Tablet.



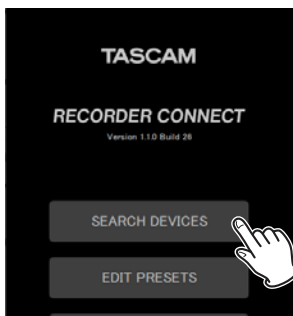
Die Startseite der App erscheint.



3 – Verbindung herstellen

3-1 Verbindung mit anderen Geräten herstellen

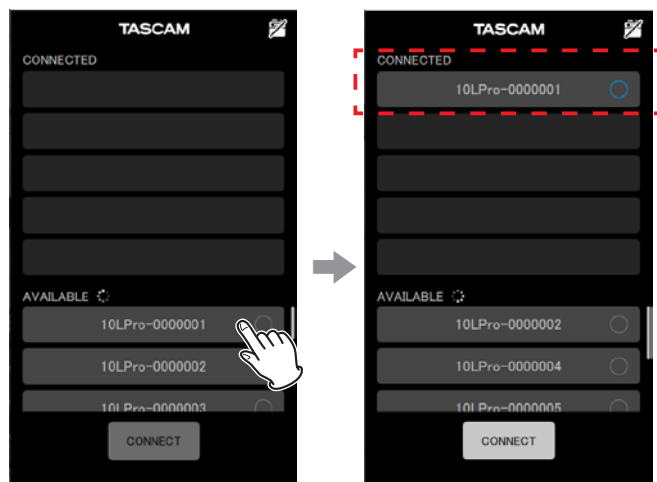
1. Tippen Sie auf der Startseite auf SEARCH DEVICES.



Es erscheinen zwei Listen: CONNECTED (verbunden) und AVAILABLE (verfügbar).

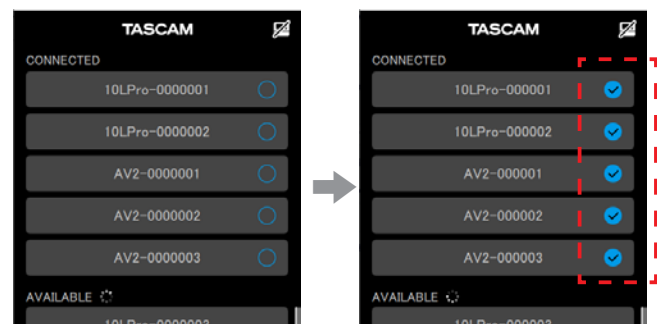
2. Tippen Sie in der Liste AVAILABLE auf das Gerät, das Sie mit der App verbinden möchten.

Es wird der Liste CONNECTED hinzugefügt.

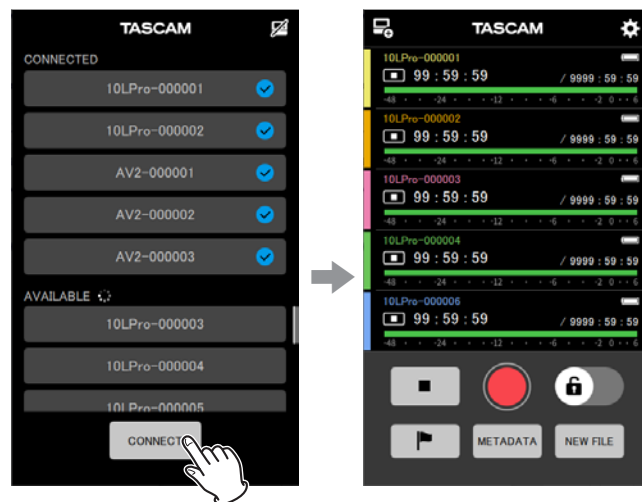


3. Fügen Sie der Liste bei Bedarf weitere Geräte (bis zu fünf insgesamt) hinzu.

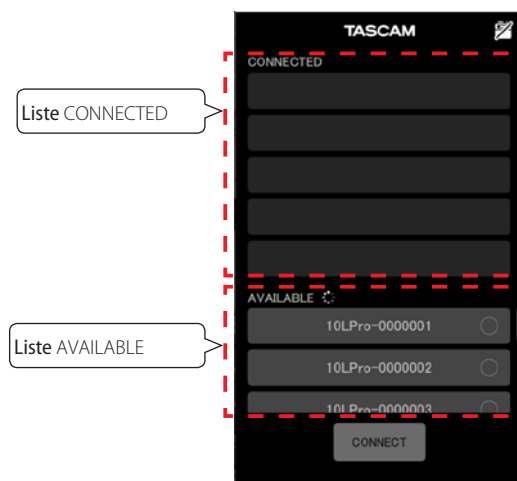
Wenn ein Gerät zur Liste CONNECTED hinzugefügt wird, versucht die App automatisch eine Verbindung mit ihm herzustellen. Sobald die Verbindung besteht, erscheint ein Haken.



4. Tippen Sie auf CONNECT. Die Hauptseite erscheint.



Die Listen AVAILABLE und CONNECTED im Einzelnen



Liste CONNECTED Enthält Geräte, die verbunden oder in Bereitschaft sind.

Liste AVAILABLE Enthält erkannte Geräte, die für eine Verbindung zur Verfügung stehen.

Anmerkung

- Als Bezeichnung des jeweiligen Geräts erscheint der in der App festgelegte UNIT NAME. Beim ersten Start der App oder wenn keine Bezeichnung festgelegt wurde, erscheint die Bluetooth-ID.
- Die jeweilige BLUETOOTH ID können Sie über die folgenden Menüpunkte der Geräte ablesen:

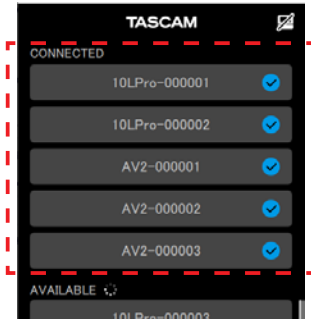
DR-10L Pro	Menüpunkt 26 ▶ BT ID
FR-AV2	Menüpunkt BLUETOOTH > BLUETOOTH ID

Einzelheiten dazu siehe „Eine Gerätebezeichnung festlegen“ auf Seite 44.

- Da sich die App die verbundenen Recorder merkt (CONNECTED-Liste), erscheint beim nächsten Start wieder der vorherige Zustand.
- Recorder, für die Einstellungen unter DEVICE SETTINGS festgelegt wurden, erscheinen immer in der Liste AVAILABLE.

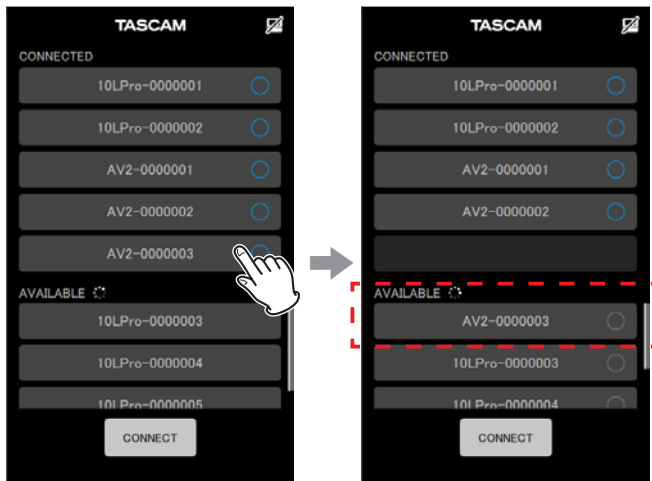
- Wenn bereits 99 Geräte vorhanden sind, können keine neuen Geräte gefunden werden. Es ist jedoch möglich, Geräte aus den Verbindungseinstellungen zu entfernen. Anschließend kann die App wieder neue Geräte finden. (Siehe „Verbindungseinstellungen für Geräte entfernen“ auf Seite 35.)

Die Liste CONNECTED kann bis zu fünf Geräte enthalten.



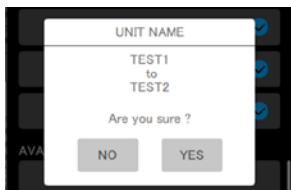
Beispiel mit zwei DR-10L Pro und drei FR-AV2 in der Liste CONNECTED

Tippen Sie auf ein Gerät in der Liste CONNECTED, um es zurück in die Liste AVAILABLE zu verschieben.



Nachdem die Verbindung hergestellt wurde, wird die in der App festgelegte Gerätebezeichnung im Gerät gespeichert.

Ist auf dem Gerät bereits ein anderer UNIT NAME vorhanden, erscheint der folgende Bestätigungsdialog:



Beispiel: Die in der App gespeicherte Bezeichnung (TEST1) soll mit der auf dem Gerät gespeicherten Bezeichnung (TEST2) überschrieben werden

NO	Die in der App festgelegte Bezeichnung (hier TEST1) wird im Recorder gespeichert.
YES	Die im Recorder gespeicherte Bezeichnung (hier TEST2) wird in der App gespeichert.

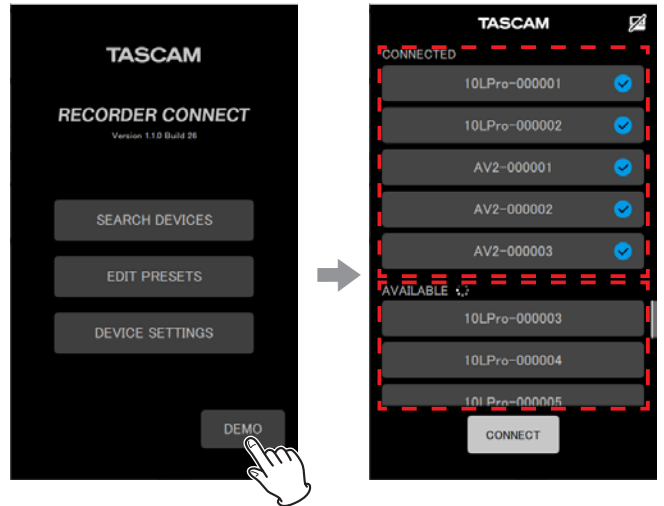
Wenn die Bezeichnung nur auf dem Gerät gespeichert ist, wird sie in die App übernommen.

3-2 Den Demo-Modus nutzen

Im Demo-Modus können Sie die App auch ohne Gerät testen. Dabei erscheinen in den Listen CONNECTED und AVAILABLE virtuelle Geräte, mit denen Sie sich verbinden können.

Im Demo-Modus können Sie außerdem App-Einstellungen und Presets festlegen, wie im Abschnitt „Die App-Einstellungen im Überblick“ auf Seite 15 beschrieben.

1. Tippen Sie auf der Startseite auf DEMO.

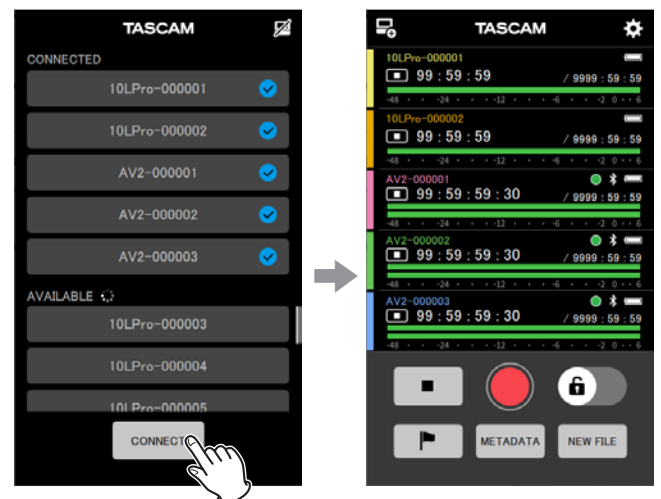


In den Listen CONNECTED und AVAILABLE erscheinen virtuelle Geräte, die Sie zum Ausprobieren nutzen können.

Anmerkung

- Auch im Demo-Modus kann die Liste CONNECTED bis zu fünf Geräte enthalten.
- Tippen Sie auf ein Gerät in der Liste CONNECTED, um es zurück in die Liste AVAILABLE zu verschieben.

2. Tippen Sie auf CONNECT.

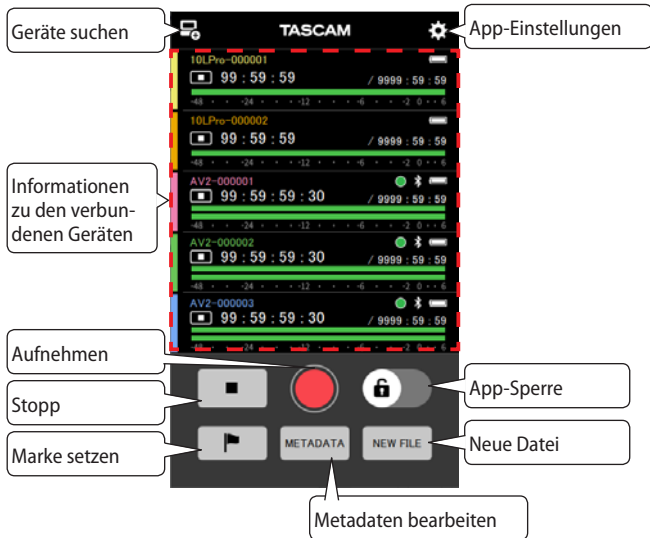


Die Hauptseite erscheint.

4 – Die Steuerungsseite im Überblick

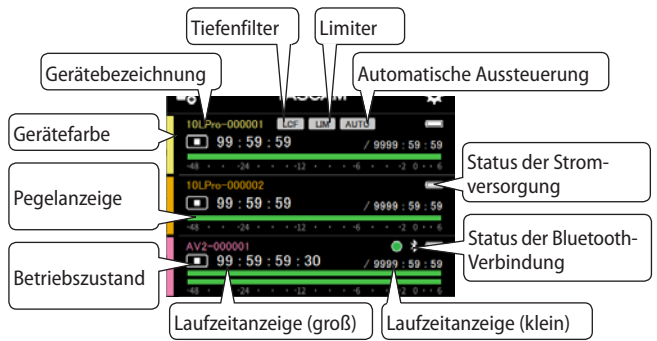
4-1 Elemente auf der Steuerungsseite (Hauptseite der App)















Über die Hauptseite der App können Sie alle verbundenen Geräte steuern.



Geräte suchen	Hiermit gelangen Sie zur Geräteauswahl
App-Einstellungen	Ermöglicht das Festlegen verschiedener App-Einstellungen (APP SETTINGS).
Informationen zu den verbundenen Geräten	Hier erscheinen Informationen zu den verbundenen Geräten (bis zu fünf). Tippen Sie auf eine Zeile, um Details zum entsprechenden Recorder anzuzeigen.
	Startet die Aufnahme auf allen verbundenen Recordern.
Schaltfläche Aufnahme	
	Stoppt die Aufnahme auf allen verbundenen Recordern.
Schaltfläche Stopp	
	Setzt eine Marke auf allen verbundenen Recordern.
Schaltfläche Marke	
	Sperrt die Bedienung über die App, um versehentliche Fehleingaben zu verhindern (zum Ein-Ausschalten die Schaltfläche länger berühren). Diese Einstellung hat keine Auswirkung auf etwaige Sperrfunktionen am Recorder selbst.
Schaltfläche App-Sperre	
	Setzt eine laufende Aufnahme mit einer neuen Datei fort.
Schaltfläche Neue Datei	
	Ermöglicht das Bearbeiten der iXML-Daten der verbundenen Geräte.
Schaltfläche Metadaten	

Die auf der Hauptseite angezeigten Geräteinformationen im Einzelnen



Gerätebezeichnung	Die Bezeichnung des verbundenen Geräts. Wenn unter UNIT NAME ¹ eine Bezeichnung festgelegt wurde, wird diese angezeigt. Die Zeichen erscheinen in der Farbe ¹ , die für das jeweilige Gerät festgelegt wurde.
Gerätefarbe	Hier erscheint die für den Recorder festgelegte Farbe ¹ .
Pegelanzeige	In der Einstellung 16-bit oder 24-bit: Anzeige bis 0 dB In der Einstellung 32-bit float: Anzeige bis +6 dB Erscheint bei analoger Übersteuerung rot.
Betriebszustand	Zeigt den aktuellen Status des Audiotransports an.  : Gestoppt  : Aufnahme  : Wiedergabe  : Pause  : Suche vorwärts  : Suche rückwärts
Laufzeitanzeige (groß)	Gestoppt: Gesamtlaufzeit der Datei Aufnahme /Wiedergabe: Verstrichene Zeit Im Timecode-Betrieb wird hier immer Timecode angezeigt.
Laufzeitanzeige (klein)	Gestoppt/Aufnahme: Die auf der Speicherkarte verbleibende Aufnahmezeit Wiedergabe: Gesamtlaufzeit der Datei
Tiefenfilter ²	 LCF Wenn LOW CUT aktiviert ist, erscheint hier LCF.
Limitier ²	 LIM Wenn LIMITER aktiviert ist, erscheint hier LIM.
Automatische Pegelanpassung ²	 AUTO Wenn AUTO LEVEL aktiviert ist, erscheint hier AUTO.
Phantomspannung ³	+48V ¹ /+48V ² oder +24V ¹ /+24V ² (erscheint, wenn die Phantomspannung eingeschaltet ist)
FX ³	FX1/FX2 (erscheint, wenn die Eingangseffekte eingeschaltet sind)
Status der Stromversorgung	 : Batteriebetrieb. Das Symbol zeigt die verbleibende Kapazität an.  : Stromversorgung über USB.
Status der Bluetooth-Verbindung	 : Erscheint, wenn AUDIO MONITORING für das Gerät aktiviert ist ³  : Freilauf basierend auf dem zuletzt empfangenen Timecode  : Synchronisiert basierend auf dem empfangenen Timecode

¹ Gerätebezeichnung (UNIT NAME) und Farbe können Sie auf der Seite DEVICE SETTINGS für jedes Gerät separat festlegen. (Siehe „Die allgemeinen Geräteeinstellungen im Überblick“ auf Seite 16.)

² Erscheint, wenn das verbundene Gerät ein DR-10L Pro ist.

³ Erscheint, wenn das verbundene Gerät ein FR-AV2 ist.

Tippen Sie auf die Zeile eines Geräts, um die zugehörige Detailseite aufzurufen.

4 – Die Steuerungsseite im Überblick



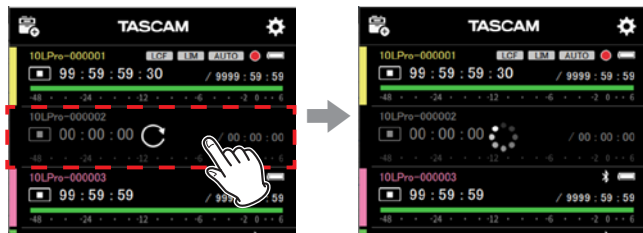
Hauptseite

Detailseite für ein Gerät

Einzelheiten zu den Bedienoberflächen für die einzelnen Geräte finden Sie unter „Die Detailseite für einzelne DR-10L Pro im Überblick“ auf Seite 10 und „Die Detailseite für einzelne FR-AV2 Pro im Überblick“ auf Seite 11.

■ Darstellung während dem Verbindungsaufbau

Während dem Verbindungsaufbau oder bei einer Unterbrechung der Verbindung erscheint das entsprechende Gerät grau. Tippen Sie auf das Aktualisierungssymbol (🔄), um zu versuchen, die Verbindung wiederherzustellen.

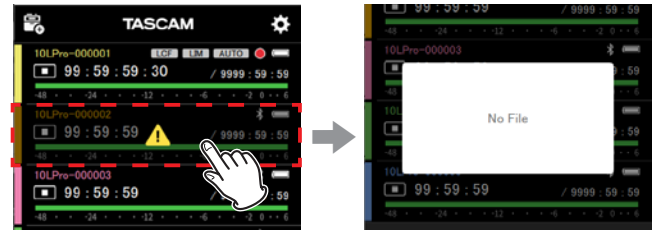


Der zweite DR-10L Pro ist grau dargestellt

Verbindung herstellen

Warnsymbole

Wenn bei der Verbindung mit einem Gerät ein Problem auftritt, wird ein gelbes Warndreieck angezeigt. Tippen Sie auf das entsprechende Gerät, um Details zum Fehler anzuzeigen.



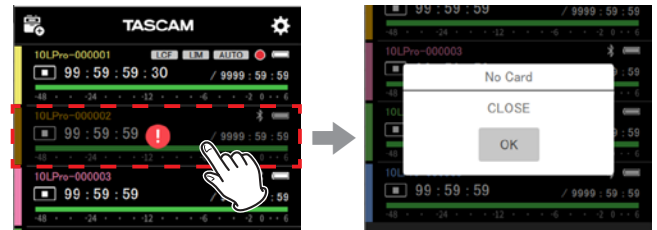
Beim zweiten Gerät erscheint ein Warndreieck

Einblendfenster

Das Einblendfenster verschwindet nach etwa zwei Sekunden wieder.

Fehlersymbole

Wenn bei der Verbindung mit einem Gerät ein Fehler auftritt, wird ein Ausrufezeichen in einem roten Kreis angezeigt. Tippen Sie auf das entsprechende Gerät, um Details zum Fehler anzuzeigen.



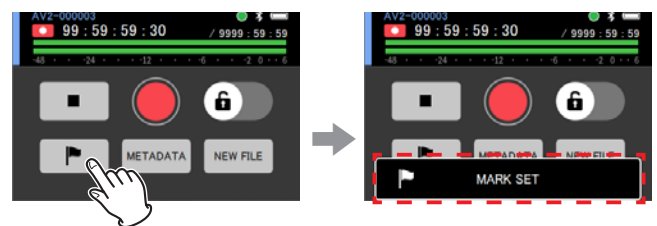
Beim zweiten Gerät erscheint ein Warndreieck

Einblendfenster

Einzelheiten zu Fehlermeldungen und Abhilfe finden Sie im Benutzerhandbuch des jeweiligen Recorders.

Darstellung während dem Setzen von Marken

Wenn Sie auf die Schaltfläche zum Setzen einer Marke (🚩) tippen, erscheint am unteren Rand ein kurzer Hinweis („Marke gesetzt“). Der Hinweis verschwindet nach etwa zwei Sekunden wieder.



4 – Die Steuerungsseite im Überblick

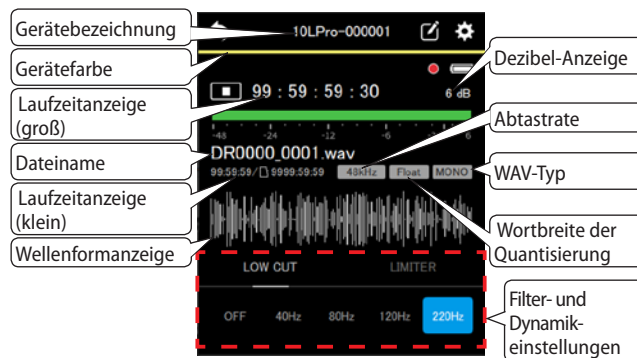
4-2 Die Detailseite für einzelne DR-10L Pro im Überblick

Auf der Detailseite können Sie das angezeigte Gerät allein steuern.



Zur Hauptseite	Führt zurück zur Hauptseite.
Allgemeine Geräteeinstellungen	Ermöglicht das Festlegen einer Bezeichnung und Farbe für das ausgewählte Gerät.
Eingangs-, Aufnahme- und Systemeinstellungen	Ermöglicht das Festlegen von Aufnahme-, Eingangs- und Systemeinstellungen für das ausgewählte Gerät.
Informationen zum ausgewählten Gerät	Detailinformationen zum aktuellen Status des ausgewählten Geräts.
	Startet die Aufnahme auf dem Gerät.
Schaltfläche Aufnahme	
	Stoppt die Aufnahme auf dem ausgewählten Gerät.
Schaltfläche Stopp	
	Sperrt die Bedienung über die App, um versehentliche Fehleingaben zu verhindern (zum Ein-Ausschalten die Schaltfläche länger berühren). Diese Einstellung hat keine Auswirkung auf etwaige Sperrfunktionen am Recorder selbst.
Schaltfläche App-Sperre	
	Startet die Rückwärtssuche.
Schaltfläche Rückwärtssuche	
	Startet die Vorwärtssuche.
Schaltfläche Vorwärtssuche	
	Startet die Wiedergabe auf dem ausgewählten Gerät.
Schaltfläche Wiedergabe	
	Schaltet das Springen zu Marken ein oder aus.
Schaltfläche Marke	

Die auf der Detailseite angezeigten Geräteinformationen im Einzelnen



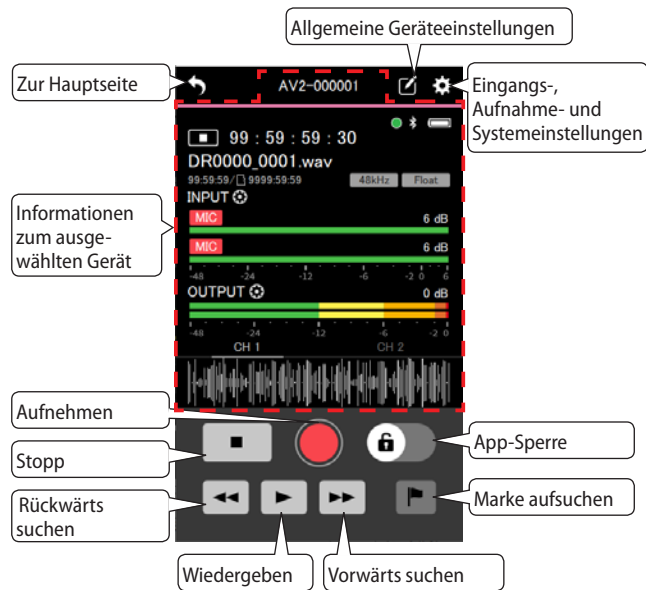
Gerätebezeichnung	Wenn unter UNIT NAME ¹ eine Bezeichnung festgelegt wurde, wird diese angezeigt.
Gerätefarbe	Hier erscheint die für den Recorder festgelegte Farbe ¹ .
Laufzeitanzeige (groß)	Gestoppt: Gesamtlaufzeit der Datei Aufnahme /Wiedergabe: Verstrichene Zeit Im Timecode-Betrieb wird hier immer Timecode angezeigt.
Dateiname	Der Name der aktuell aufgezeichneten oder wiedergegebenen Datei.
Laufzeitanzeige (klein)	Gestoppt/Aufnahme: Die auf der Speicherkarte verbleibende Aufnahmezeit Wiedergabe: Gesamtlaufzeit der Datei Zusätzlich zu den obigen Angaben erscheint beim Betrieb mit Timecode auch Folgendes: Gestoppt: Gesamtlaufzeit der Datei Aufnahme /Wiedergabe: Verstrichene Zeit
Wellenformanzeige ²	Bei laufender oder gestoppter Aufnahme erscheint die Wellenform des aufgezeichneten Signals. Während der Wiedergabe oder Pause wird die Wellenform der gesamten Datei angezeigt. Tippen Sie auf die Wellenform, um eine andere Wiedergabeposition aufzusuchen.
Filter- und Dynamikeinstellungen	Hier lassen sich verschiedene Filter- und Dynamikeinstellungen einsehen und ändern. Änderungen sind nur im gestoppten Zustand möglich.
Dezibel-Anzeige	Zeigt den Audiopegel während der Aufnahme/Wiedergabe an.
Abtastrate	Die Abtastrate der aktuellen Wiedergabe-/Aufnahmedatei. 44.1kHz 44,1 kHz 48kHz 48 kHz
Typ der WAV-Datei	Der Dateityp der aktuellen Wiedergabe-/Aufnahmedatei. MONO Monodatei POLY Stereodatei
Wortbreite der Quantisierung	Die Wortbreite der aktuellen Wiedergabe-/Aufnahmedatei. 16bit 16 Bit 24bit 24 Bit Float 32-Bit-Gleitkomma

¹Gerätebezeichnung (UNIT NAME) und Farbe können Sie auf der Seite DEVICE SETTINGS für jedes Gerät separat festlegen. (Siehe „Die allgemeinen Geräteeinstellungen im Überblick“ auf Seite 16.)

²Für importierte Dateien kann keine Wellenform angezeigt werden.

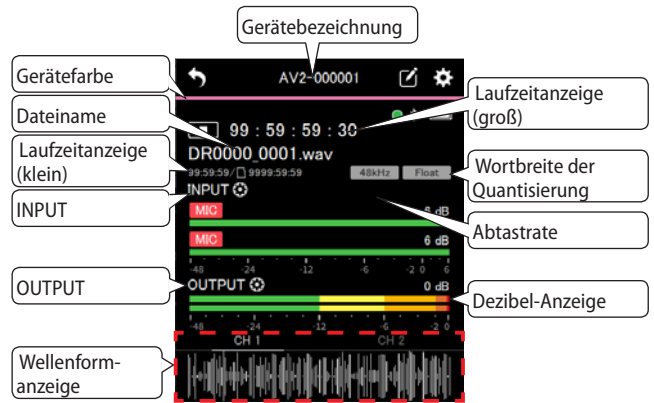
4-3 Die Detailseite für einzelne FR-AV2 Pro im Überblick

Auf der Detailseite können Sie das angezeigte Gerät allein steuern.



Zur Hauptseite	Führt zurück zur Hauptseite.
Allgemeine Geräteeinstellungen	Ermöglicht das Festlegen einer Bezeichnung und Farbe für das ausgewählte Gerät.
Eingangs-, Aufnahme- und Systemeinstellungen	Ermöglicht das Festlegen von Aufnahme-, Eingangs- und Systemeinstellungen für das ausgewählte Gerät.
Informationen zum ausgewählten Gerät	Detailinformationen zum aktuellen Status des ausgewählten Geräts.
	Startet die Aufnahme auf dem Gerät.
Schaltfläche Aufnahme	
	Stoppt die Aufnahme auf dem ausgewählten Gerät.
Schaltfläche Stopp	
	Sperrt die Bedienung über die App, um versehentliche Fehleingaben zu verhindern (zum Ein-Ausschalten die Schaltfläche länger berühren). Diese Einstellung hat keine Auswirkung auf etwaige Sperrfunktionen am Recorder selbst.
Schaltfläche App-Sperre	
	Startet die Rückwärtssuche.
Schaltfläche Rückwärtssuche	
	Startet die Vorwärtssuche.
Schaltfläche Vorwärtssuche	
	Startet die Wiedergabe auf dem ausgewählten Gerät.
Schaltfläche Wiedergabe	
	Schaltet das Springen zu Marken ein oder aus.
Schaltfläche Marke	

Die auf der Detailseite angezeigten Geräteinformationen im Einzelnen



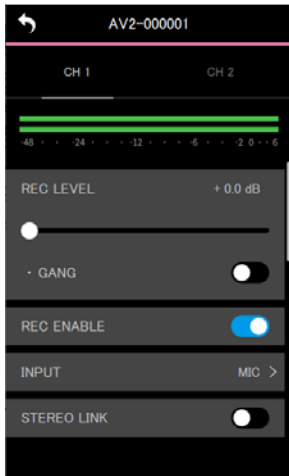
Gerätebezeichnung	Wenn unter UNIT NAME ¹ eine Bezeichnung festgelegt wurde, wird diese angezeigt.
Gerätefarbe	Hier erscheint die für den Recorder festgelegte Farbe ¹ .
Laufzeitanzeige (groß)	Gestoppt/ Aufnahme /Wiedergabe: Verstrichene Zeit Im Timecode-Betrieb wird hier immer Timecode angezeigt.
Dateiname	Der Name der aktuell aufgezeichneten oder wiedergegebenen Datei.
Laufzeitanzeige (klein)	Gestoppt/Aufnahme: Die auf der Speicherkarte verbleibende Aufnahmezeit Wiedergabe: Gesamtlaufzeit der Datei Zusätzlich zu den obigen Angaben erscheint beim Betrieb mit Timecode auch Folgendes: Gestoppt: Gesamtlaufzeit der Datei Aufnahme /Wiedergabe: Verstrichene Zeit
INPUT	Öffnet die Seite mit den Eingangseinstellungen
OUTPUT	Öffnet die Seite mit den Ausgangseinstellungen
Wellenformanzeige ²	Bei laufender oder gestoppter Aufnahme erscheint die Wellenform des aufgezeichneten Signals. Während der Wiedergabe oder Pause wird die Wellenform der gesamten Datei angezeigt. Tippen Sie auf die Wellenform, um eine andere Wiedergabeposition aufzusuchen.
Dezibel-Anzeige	Zeigt den Audiopegel während der Aufnahme/Wiedergabe an.
Abtastrate	Die Abtastrate der aktuellen Wiedergabe-/Aufnahmedatei. 48kHz 48 kHz 96kHz 96 kHz 192kHz 192 kHz
Wortbreite der Quantisierung	Die Wortbreite der aktuellen Wiedergabe-/Aufnahmedatei. 24bit 24 Bit Float 32-Bit-Gleitkomma

¹ Gerätebezeichnung (UNIT NAME) und Farbe können Sie auf der Seite DEVICE SETTINGS für jedes Gerät separat festlegen. (Siehe „Die allgemeinen Geräteeinstellungen im Überblick“ auf Seite 16.)

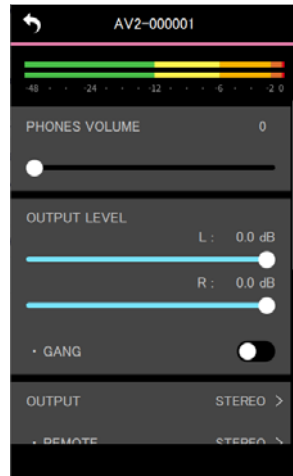
² Für importierte Dateien kann keine Wellenform angezeigt werden.

4 – Die Steuerungsseite im Überblick

Einstellungsseiten der Eingänge und Ausgänge



Eingangseinstellungen



Ausgangseinstellungen

Hier können Sie verschiedene Eingangs- und Ausgangseinstellungen für den FR-AV2 wie am Gerät selbst ändern.

Weitere Einzelheiten finden Sie im Benutzerhandbuch des FR-AV.

Anmerkung

Die Eingangseinstellungen können nicht während der Wiedergabe geändert werden.

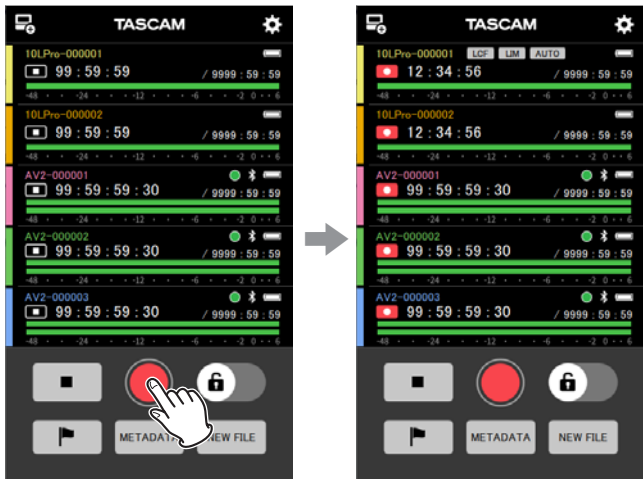
5 – Aufnahmen und Wiedergeben

5-1 Aufnahme

Mit dieser App können Sie die Aufnahme entweder für alle angeschlossenen Recorder gleichzeitig oder für einzelne Geräte steuern.

Aufnahme mit allen Recordern gleichzeitig

Tippen Sie auf der Hauptseite auf Aufnahme.



Die Aufnahme beginnt auf allen verbundenen Geräten zugleich.

Die Aufnahme auf allen Geräten beenden

Tippen Sie auf Stopp.

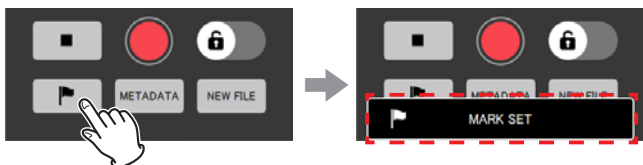


Anmerkung

- Nur verbundene Geräte reagieren auf Steuerbefehle.
- Wenn ein Problem bei einem Gerät auftritt, erscheint ein gelbes Warndreieck, bei einem Fehler ein Ausrufezeichen in einem roten Kreis. Tippen Sie auf das Gerät mit einem solchen Hinweissymbol, um Einzelheiten anzuzeigen.

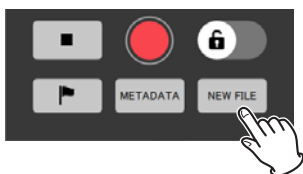
Während der Aufnahme eine Marke setzen

Tippen Sie auf das Markensymbol.



Die Aufnahme mit einer neuen Datei fortsetzen

Tippen Sie auf das Symbol Neue Datei.



Aufnahme mit einem einzelnen Recorder

1. Tippen Sie auf der Hauptseite auf den zu steuernden Recorder.

Die Detailseite für das Gerät erscheint (hier ein DR-10L Pro).



2. Tippen Sie auf der Detailseite auf Aufnahme.

Das ausgewählte Gerät beginnt mit der Aufnahme.



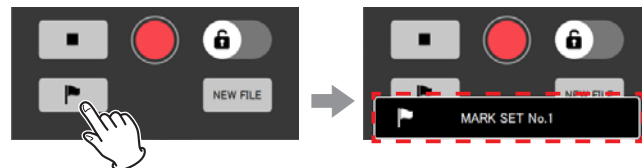
Die Aufnahme beenden

Tippen Sie auf Stopp.



Während der Aufnahme eine Marke setzen

Tippen Sie auf das Markensymbol.



Die Aufnahme mit einer neuen Datei fortsetzen

Tippen Sie auf das Symbol Neue Datei (NEW FILE).

5 – Aufnahmen und Wiedergeben

5-2 Die Wiedergabe starten

Die Wiedergabe können Sie mit der App nur für einzelne Geräte steuern.

1. Tippen Sie auf der Hauptseite auf das zu steuernde Gerät.
Die Detailseite für das Gerät erscheint (hier ein DR-10L Pro).



2. Tippen Sie auf Wiedergabe.

Das ausgewählte Gerät beginnt mit der Wiedergabe. Die Schaltfläche Wiedergabe wird zu einer Schaltfläche Pause.



Anmerkung

Wenn Sie die Wiedergabe auf einem anderen angeschlossenen Gerät starten möchten, kehren Sie nach Schritt 2 zur Hauptseite zurück. Wählen Sie dann das andere Gerät aus und wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 1. Das erste Gerät läuft unterdessen weiter.

Die Wiedergabe vorübergehend anhalten






Tippen Sie auf Pause ().

Die Wiedergabe beenden

Tippen Sie auf Stopp ().

Suchen

Berühren Sie eine der Schaltflächen Rücklauf/Vorlauf ( / ) etwas länger, um rückwärts/vorwärts zu suchen.

- Tippen Sie auf die Taste Vorlauf (), um zur nächsten Datei zu wechseln.
- Tippen Sie auf die Taste Rücklauf (), um
 - an den Anfang der Datei zu gelangen (Wiedergabeposition innerhalb der Datei), oder
 - an den Anfang der vorhergehenden Datei zu gelangen (Wiedergabeposition am Anfang der Datei).
- Wenn das Springen zu Marken eingeschaltet ist (), drücken Sie die Schaltflächen ( / ), um zur vorherigen/nächsten Marke zu springen.

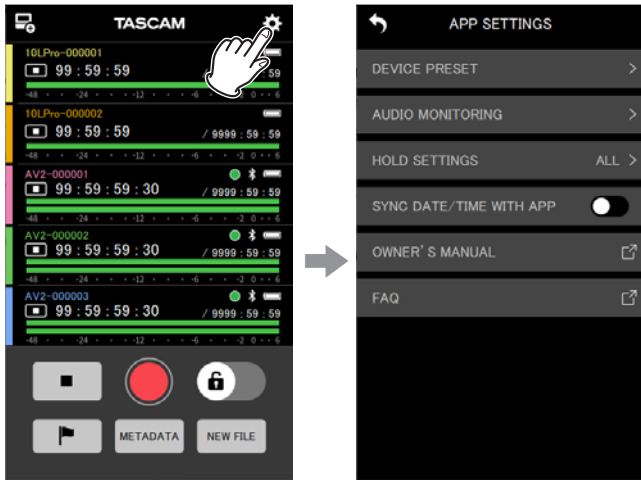
Anmerkung

- Die auf der Wellenform erscheinende Wiedergabeposition können Sie durch Wischen an die gewünschte Stelle verschieben.
- Für importierte Dateien wird keine Wellenform angezeigt.
- Um eine andere als die aktuelle Datei wiederzugeben, wählen Sie diese im Dateimanager aus. (Siehe „Der Dateimanager im Überblick“ auf Seite 36.)
- Die Einstellungsseiten können während der Wiedergabe nicht bedient werden.

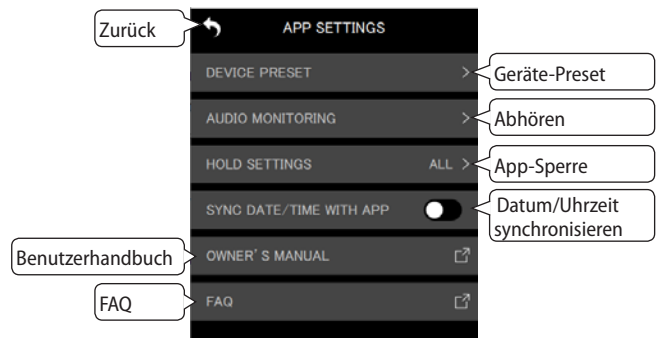
6 – Einstellungen für die App vornehmen

Auf die App-Einstellungen können Sie direkt von der Hauptseite aus zugreifen. Tippen Sie auf der Hauptseite oben rechts auf das Zahnradsymbol.

Die Seite APP SETTINGS erscheint.



6-1 Die App-Einstellungen im Überblick



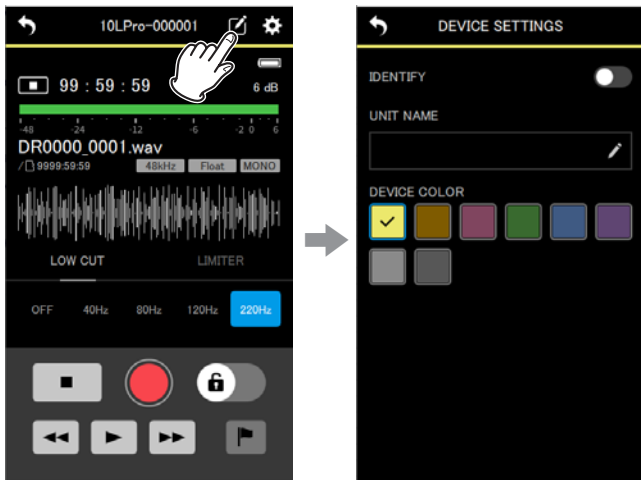
DEVICE PRESET (Geräte-Presets)	Ruft die Preset-Bibliothek auf, mit der Sie Gerätevoreinstellungen für bestimmte Anwendungsszenarien speichern und laden können (nur DR-10LPro). Siehe „Die Einstellungen eines Presets bearbeiten“ auf Seite 29 und „Ein Preset laden“ auf Seite 31.
AUDIO MONITORING (Abhören)	Es erscheint eine Seite, auf der Sie einen FR-AV2 auswählen können, um sein Audiosignal mit einem Bluetooth-Kopfhörer oder anderen Bluetooth-Gerät abzuhören. (Siehe „Ein Bluetooth-Gerät für das Abhören verwenden (nur FR-AV2)“ auf Seite 42.)
HOLD SETTINGS (App-Sperre)	Legen Sie fest, welche Bedienelemente der App gesperrt werden können, um Fehlbedienungen bei der Aufnahme zu vermeiden. Einzelheiten dazu siehe „Einstellungen für die App-Sperre vornehmen“ auf Seite 42.
SYNC DATE/TIME WITH APP (Datum/Uhrzeit synchronisieren)	Wenn Sie diese Funktion aktivieren, werden Datum und Uhrzeit der Recorder automatisch mit denen des Mobilgeräts synchronisiert (standardmäßig aktiviert). (Siehe „Datum und Uhrzeit der Recorder synchronisieren“ auf Seite 43.)
OWNER'S MANUAL (Benutzerhandbuch)	Ruft über einen externen Link das englischsprachige Benutzerhandbuch auf und zeigt es im Browser des Mobilgeräts an.
FAQ	Ruft über einen externen Link Antworten auf häufig gestellte Fragen (englischsprachig) auf und zeigt sie im Browser des Mobilgeräts an.

7 – Einstellungen der Geräte ändern

Mit der App können Sie die Einstellungen verbundener Geräte ändern. An den Geräten selbst ist hierbei keine Aktion erforderlich. Allgemeine Einstellungen sowie Eingangs-, Aufnahme- und Systemeinstellungen für ein Gerät sind über die beiden Symbole auf seiner Detailseite zugänglich.

■ Allgemeine Geräteeinstellungen

Tippen Sie auf der Hauptseite oben rechts auf das Stiftsymbol.



Die Seite mit den allgemeinen Geräteeinstellungen (DEVICE SETTINGS) erscheint. (Siehe „Die allgemeinen Geräteeinstellungen im Überblick“ auf Seite 16.)

■ Eingangs-, Aufnahme- und Systemeinstellungen

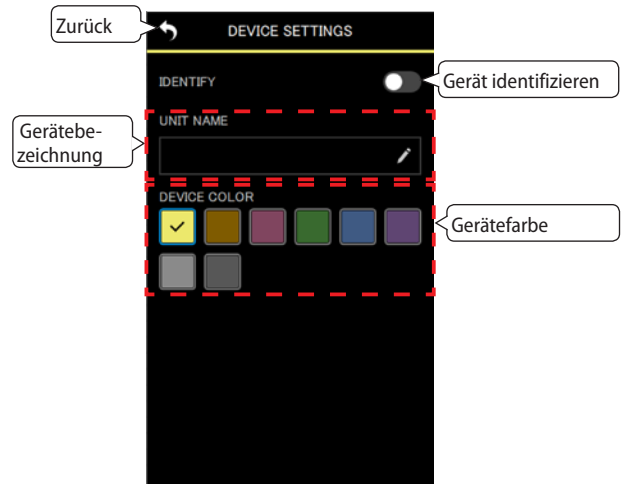
Tippen Sie auf der Hauptseite oben rechts auf das Zahnradsymbol (⚙️).



Die Seite mit den Eingangs-, Aufnahme- und Systemeinstellungen erscheint. (Siehe „Einstellungen des DR-10L Pro im Überblick“ auf Seite 17.) (Siehe „Einstellungen des FR-AV2 im Überblick“ auf Seite 27.)

7-1 Die allgemeinen Geräteeinstellungen im Überblick

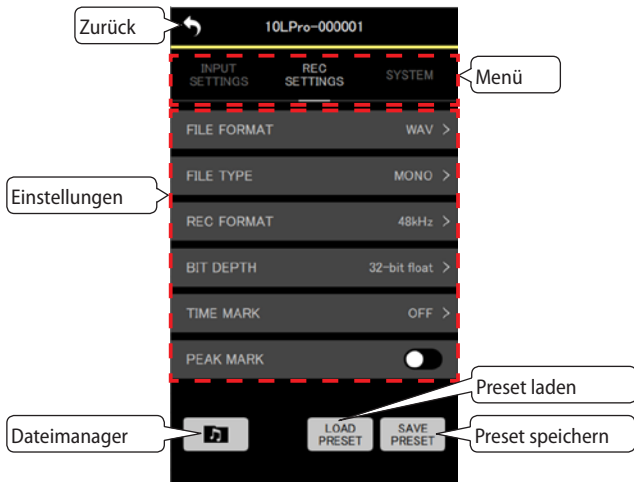
Auf der Seite DEVICE SETTINGS können Sie eine Gerätebezeichnung und eine Farbe für jeden Recorder festlegen. Außerdem ist es möglich, das Gerät durch Blinkenlassen seines Displays zu identifizieren.






IDENTIFY (Gerät identifizieren)	Lassen Sie das Display des entsprechenden Recorders blinken, um sich zu vergewissern, dass Sie das richtige Gerät steuern. Einzelheiten hierzu siehe „Das gesteuerte Gerät identifizieren“ auf Seite 44.
UNIT NAME (Gerätebezeichnung)	Geben Sie dem Gerät eine eigene Bezeichnung, um es leichter zuordnen zu können. Siehe „Eine Gerätebezeichnung festlegen“ auf Seite 44.
Tip	
Wenn Sie beispielsweise bei der Aufnahme eines Fernsehspiels oder eines Theaterstücks die Namen oder Rollen der einzelnen Darsteller als Bezeichnungen verwenden, können Sie die Dateien später leichter identifizieren und bearbeiten.	
DEVICE COLOR (Gerätefarbe)	Sie können jedem Gerät eine Farbe zuweisen. Diese wird für verschiedene Darstellungen auf der Hauptseite und den Detailseiten der Geräte verwendet. Siehe „Die Gerätefarbe festlegen“ auf Seite 45.

7-2 Einstellungen des DR-10L Pro im Überblick

Auf der Einstellungsseite für ein Gerät können Sie verschiedene Eingangs-, Aufnahme- und Systemeinstellungen vornehmen.



Menü	Wählen Sie hier den gewünschten Menüpunkt aus. Der ausgewählte Menüpunkt erscheint in weißen Buchstaben und weiß unterstrichen.
Einstellungen	Hier erscheinen die Einstellungen mit der jeweils ausgewählten Option.
 Schaltfläche Dateimanager	Ruft den Dateimanager auf. (Siehe „Der Dateimanager im Überblick“ auf Seite 36.) Dieser ermöglicht verschiedene Aktionen mit den auf dem Recorder gespeicherten Dateien.
 Schaltfläche Preset laden	Lädt ein Preset in das ausgewählte Gerät.
 Schaltfläche Preset speichern	Speichert die Einstellungen des ausgewählten Geräts als Preset.

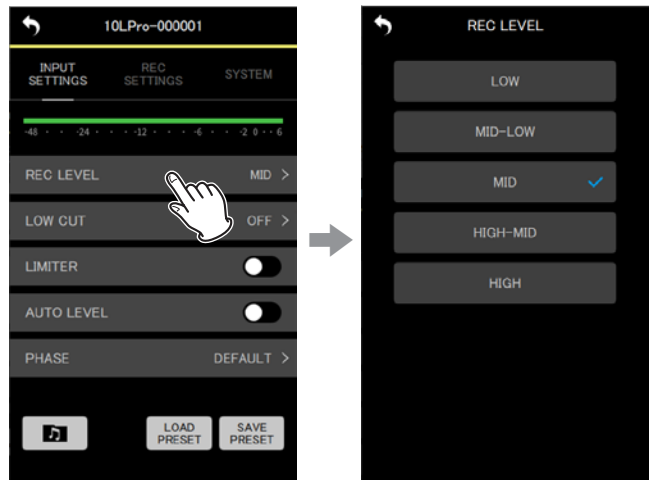
Eingangseinstellungen vornehmen (INPUT SETTINGS)

■ Aufnahmepegel (REC LEVEL)

Bestimmt den Pegel, mit dem das Signal aufgezeichnet wird. Verfügbare Einstellungen (die Voreinstellung ist unterstrichen):

HIGH (hoch) / HIGH-MID (mittelhoch) / MID (mittel) / MID-LOW (mittelniedrig) / LOW (niedrig)

1. Tippen Sie auf die Einstellung. Die Optionen erscheinen.



2. Wählen Sie eine Option.

Die Änderung wird übernommen und die vorherige Menüseite erscheint wieder.



Legen Sie die Option so fest, dass die Pegelanzeige die Mitte leicht überschreitet.

Anmerkung

Wenn die automatische Pegelanpassung aktiviert ist (AUTO LEVEL > ON), wird sie ausgeschaltet (OFF), sobald Sie die Einstellung für REC LEVEL ändern. In diesem Fall erscheint der Hinweis AUTO LVL Cancel in einem Einblendfenster.

Um die automatische Pegelanpassung später wieder zu aktivieren, stellen Sie AUTO LEVEL wieder auf ON.

7 – Einstellungen der Geräte ändern

■ Tiefenfilter (LOW CUT)

Legt die Grenzfrequenz des Tiefenfilters für das Eingangssignal fest. Das Tonsignal wird unterhalb der gewählten Frequenz abgesenkt.

Das Tiefenfilter kann dabei helfen, Trittschall sowie störende Windgeräusche von Klimageräten oder Projektoren zu unterdrücken. Das Filter wirkt nur auf das Eingangssignal.

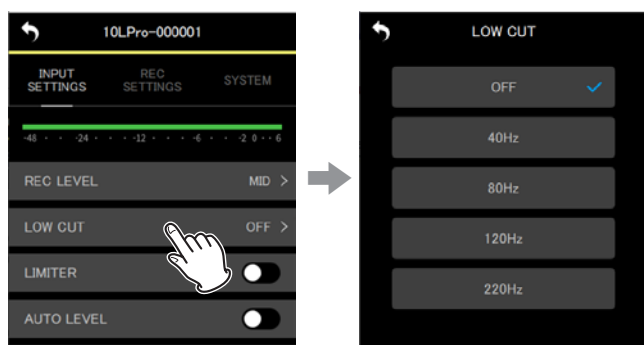
Wählen Sie die Grenzfrequenz des Tiefenfilters entsprechend den problematischen Geräuschen.

Verfügbare Einstellungen (die Voreinstellung ist unterstrichen):

OFF (aus) / 40Hz / 80Hz / 120Hz / 220Hz

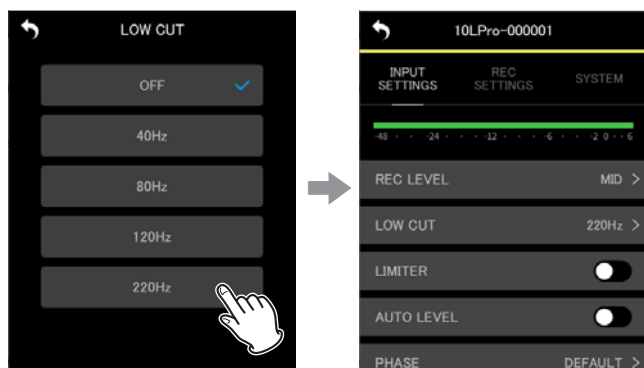
1. Tippen Sie auf die Einstellung.

Die Optionen erscheinen.



2. Wählen Sie eine Option.

Die Änderung wird übernommen und die vorherige Menüseite erscheint wieder.



Anmerkung

Diese Einstellung können Sie auch direkt auf der Detailseite eines Geräts vornehmen. (Siehe „Die Detailseite für einzelne DR-10L Pro im Überblick“ auf Seite 10.)

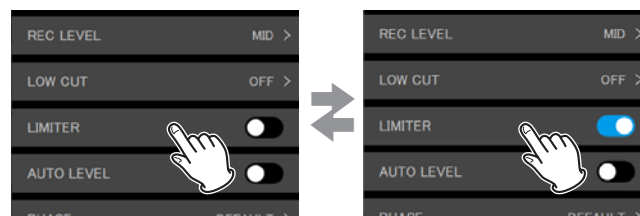
■ LIMITER

Der Limiter hilft dabei, Verzerrungen durch plötzlich auftretende hohe Signalanteile zu verhindern.

Verfügbare Einstellungen (die Voreinstellung ist unterstrichen):

OFF (aus) / ON (ein)

Tippen Sie, um ein- (ON) oder auszuschalten (OFF).



Anmerkung

- Verzerrungen durch sehr laute Signale können auch bei aktiviertem Limiter auftreten. Verringern Sie in einem solchen Fall den Aufnahmepegel (REC LEVEL) oder vergrößern Sie den Abstand des Mikrofons von der Schallquelle.
- Diese Einstellung können Sie auch direkt auf der Detailseite eines Geräts vornehmen. (Siehe „Die Detailseite für einzelne DR-10L Pro im Überblick“ auf Seite 10.)

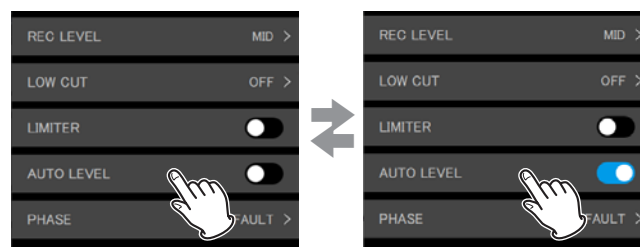
■ Automatische Pegelanpassung (AUTO LEVEL)

Bei stark schwankender Lautstärke kann der Recorder den Aufnahmepegel automatisch absenken beziehungsweise anheben.

Verfügbare Einstellungen (die Voreinstellung ist unterstrichen):

OFF (aus) / ON (ein)

Tippen Sie, um ein- (ON) oder auszuschalten (OFF).



Anmerkung

Wenn die automatische Pegelanpassung aktiviert ist (AUTO LEVEL > ON), wird sie ausgeschaltet (OFF), sobald Sie die Einstellung für REC LEVEL ändern. In diesem Fall erscheint der Hinweis AUTO LVL Cancel in einem Einblendfenster.

Um die automatische Pegelanpassung später wieder zu aktivieren, stellen Sie AUTO LEVEL wieder auf ON.

7 – Einstellungen der Geräte ändern

■ Phasenlage (PHASE)

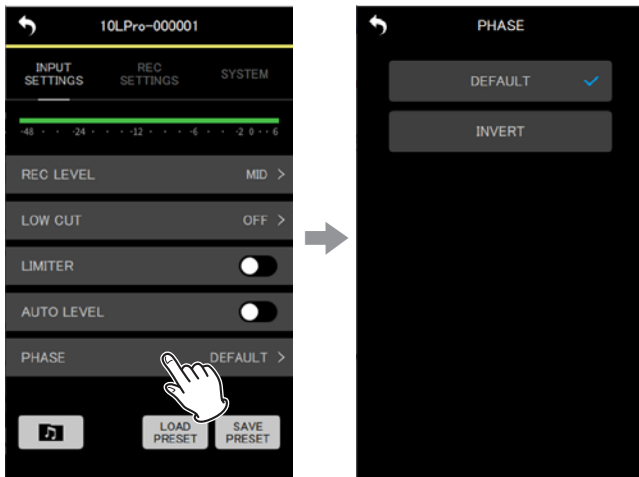
Manche Mikrofone geben ein phasenrichtiges Signal aus, andere ein phasenverkehrtes. Wählen Sie die für das verwendete Mikrofon geeignete Einstellung.

Verfügbare Einstellungen (die Voreinstellung ist unterstrichen):

<u>DEFAULT</u>	Der auf das mitgelieferte Mikrofon eintreffende Schall wird phasenrichtig aufgezeichnet.
INVERT	Der auf das mitgelieferte Mikrofon eintreffende Schall wird phasenverkehrt aufgezeichnet.

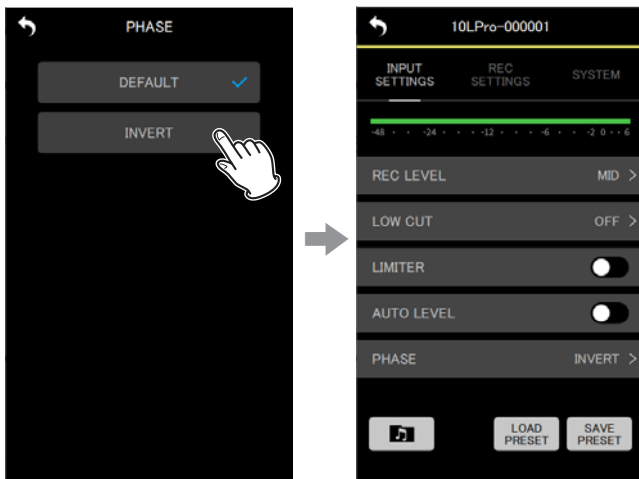
1. Tippen Sie auf die Einstellung.

Die Optionen erscheinen.



2. Wählen Sie eine Option.

Die Änderung wird übernommen und die vorherige Menüseite erscheint wieder.



Anmerkung

Das mit dem DR-10L Pro gelieferte Mikrofon gibt ein phasenverkehrtes Signal aus. In der Einstellung DEFAULT wird es als phasenrichtiges Signal aufgezeichnet.

Aufnahmeeinstellungen vornehmen (REC SETTINGS)

■ Dateiformat (FILE FORMAT)

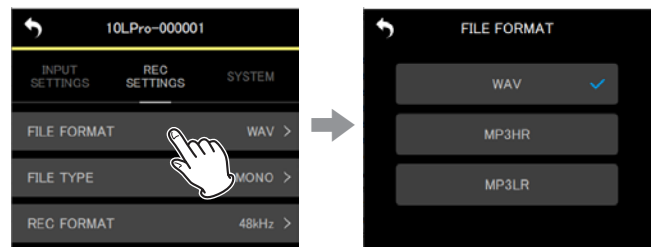
Legt das Aufnahmedateiformat fest.

Verfügbare Einstellungen (die Voreinstellung ist unterstrichen):

<u>WAV</u>	Aufnahme im WAV-Format
MP3HR	Aufnahme im MP3-Format mit 192 kbit/s
MP3LR	Aufnahme im MP3-Format mit 128 kbit/s

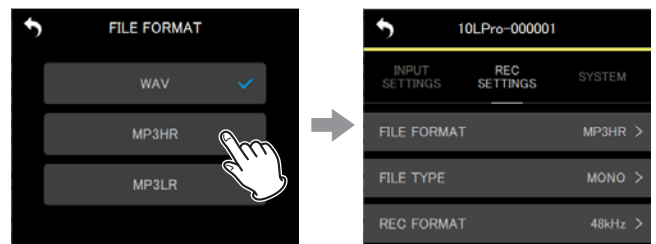
1. Tippen Sie auf die Einstellung.

Die Optionen erscheinen.



2. Wählen Sie eine Option.

Die Änderung wird übernommen und die vorherige Menüseite erscheint wieder.



Anmerkung

Die Einstellungen für die Abtastrate (44,1 kHz / 48 kHz) und den Dateityp (MONO (Mono) / POLY (Stereo)) wirken sich auch auf Aufnahmen im MP3-Format aus. In der Einstellung POLY (stereo) enthalten linker und rechter Kanal beide dasselbe Signal.

7 – Einstellungen der Geräte ändern

■ Dateityp (FILE TYPE)

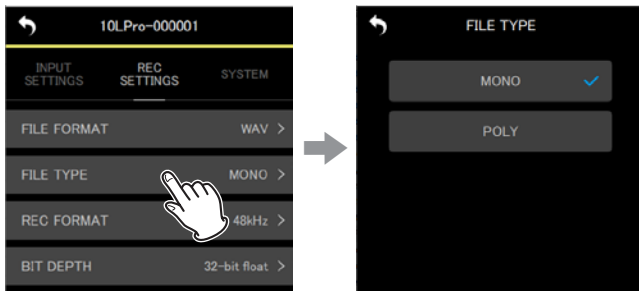
Wählen Sie hier, ob der Recorder Mono- oder Stereodateien im WAV-Format aufzeichnet.

Verfügbare Einstellungen (die Voreinstellung ist unterstrichen):

<u>MONO</u>	Das Audiosignal wird in einer Monodatei aufgezeichnet.
POLY	Das Audiosignal wird in einer Stereodatei aufgezeichnet. (Linker und rechter Kanal enthalten beide dasselbe Signal.)

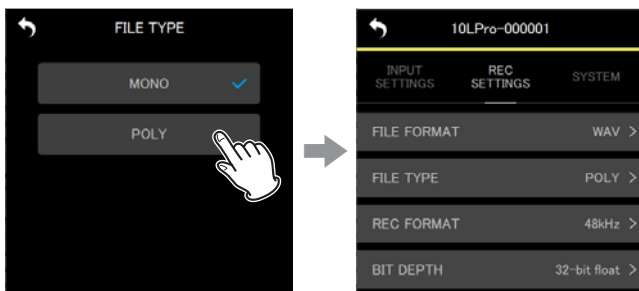
1. Tippen Sie auf die Einstellung.

Die Optionen erscheinen.



2. Wählen Sie eine Option.

Die Änderung wird übernommen und die vorherige Menüseite erscheint wieder.



■ Aufnahmeformat (REC FORMAT)

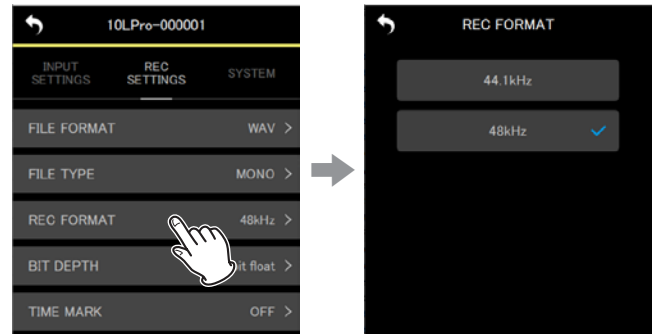
Wählen Sie hier, mit welcher Abtastrate die Aufnahme erstellt wird.

Verfügbare Einstellungen (die Voreinstellung ist unterstrichen):

44.1kHz / 48kHz

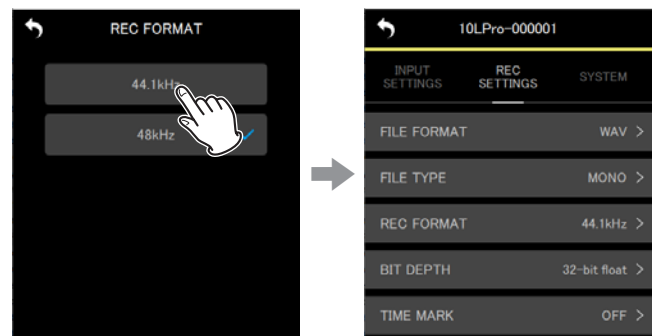
1. Tippen Sie auf die Einstellung.

Die Optionen erscheinen.



2. Wählen Sie eine Option.

Die Änderung wird übernommen und die vorherige Menüseite erscheint wieder.



7 – Einstellungen der Geräte ändern

■ Wortbreite (BIT DEPTH)

Wählen Sie hier, mit welcher Wortbreite (Bittiefe) die Aufnahme erstellt wird.

Verfügbare Einstellungen (die Voreinstellung ist unterstrichen):

16bit / 24bit / 32-bit float

32-Bit-Gleitkomma

Der DR-10L Pro unterstützt Aufnahmen mit 32-Bit-Gleitkomma-Auflösung. Diese haben bei der späteren Nachbearbeitung folgende Vorteile:

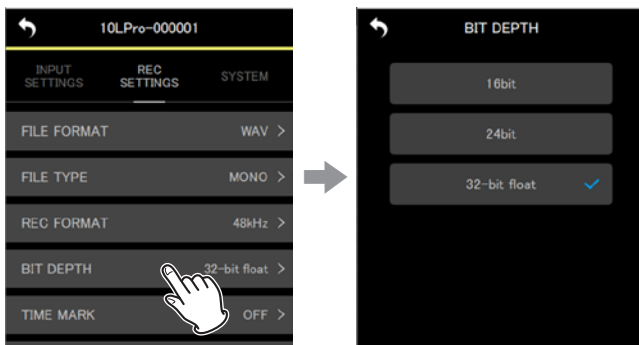
- Der Pegel leiser Bereiche lässt sich weiter anheben, ohne die Qualität des Originalsignals zu beeinträchtigen.
- Scheinbar übersteuertes Material kann durch Absenken des Pegels in den unverzerrten Bereich zurückgeführt werden.

Wichtig

Analoge Übersteuerung lässt sich durch das Absenken des Pegels nicht entfernen.

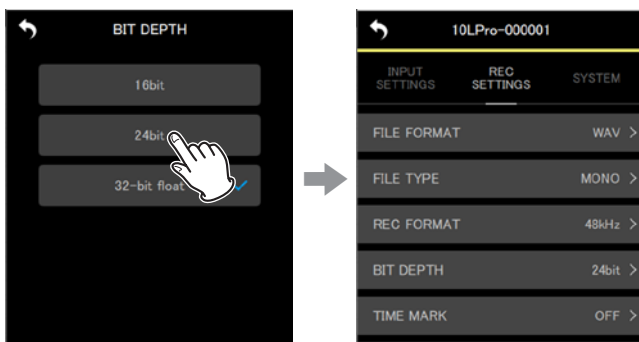
1. Tippen Sie auf die Einstellung.

Die Optionen erscheinen.



2. Wählen Sie eine Option.

Die Änderung wird übernommen und die vorherige Menüseite erscheint wieder.



■ Zeitmarken (TIME MARK)

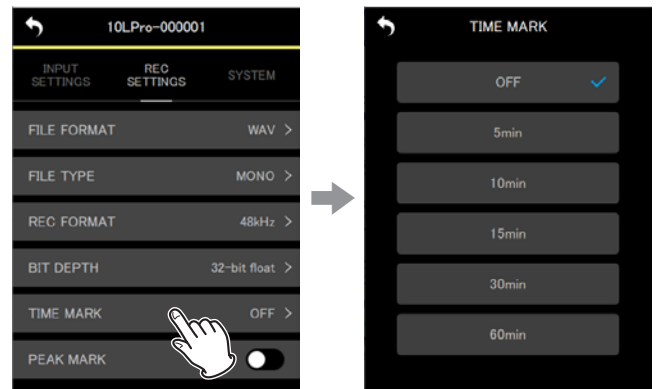
Der Recorder kann Marken während der Aufnahme automatisch in einem festgelegten zeitlichen Intervall setzen.

Verfügbare Einstellungen (die Voreinstellung ist unterstrichen):

OFF (aus) / 5min / 10min / 15min / 30min / 60min

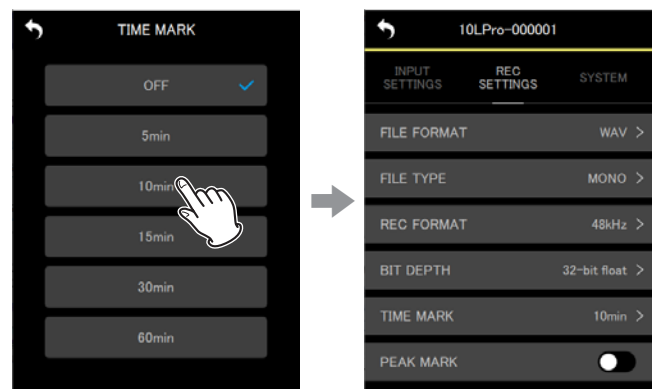
1. Tippen Sie auf die Einstellung.

Die Optionen erscheinen.



2. Wählen Sie eine Option.

Die Änderung wird übernommen und die vorherige Menüseite erscheint wieder.



7 – Einstellungen der Geräte ändern

■ Übersteuerungsmarken (PEAK MARK)

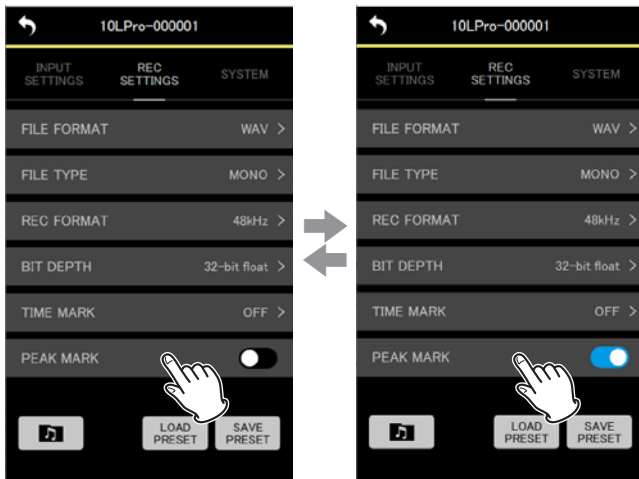
Der Recorder kann automatisch immer dann eine Marke setzen, wenn das Eingangssignal während der Aufnahme den Maximalpegel überschreitet.

Solche Marken können Sie nutzen, um eine Aufnahme auf Übersteuerungen hin zu überprüfen.

Verfügbare Einstellungen (die Voreinstellung ist unterstrichen):

OFF (aus) / ON (ein)

Tippen Sie, um ein- (ON) oder auszuschalten (OFF).



Systemeinstellungen vornehmen (SYSTEM)

■ Ausgangspegel (OUTPUT VOLUME)

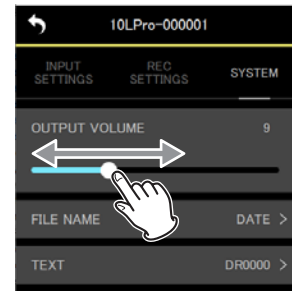
Passt den Pegel am Kopfhörerausgang an.

Hier wird der am Gerät eingestellte Wert angezeigt.

Minimalwert: 0

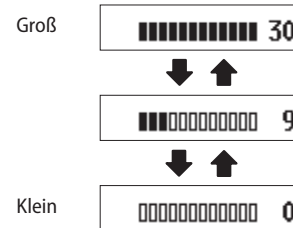
Maximalwert: 30

Schieben Sie den Regler nach links oder rechts, um die Einstellung zu ändern.



Anmerkung

Die PegelEinstellung wird auch auf dem Display des DR-10L Pro angezeigt.



7 – Einstellungen der Geräte ändern

■ Dateiname (FILE NAME)

Legen Sie hier eine Zeichenfolge als Basis für Dateinamen fest. Verfügbare Einstellungen (die Voreinstellung ist unterstrichen):

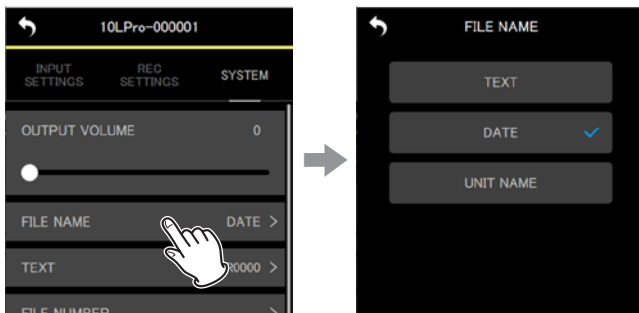
TEXT	Dateinamen beginnen mit der unter TEXT festgelegten Zeichenfolge (6 Zeichen). Beispiel: MESSE1_0001.wav
DATE	Dateinamen beginnen mit dem aktuellen Datum. Beispiel: 230531_0001.wav
UNIT NAME	Dateinamen beginnen mit der unter UNIT NAME festgelegten Gerätebezeichnung beziehungsweise mit der Produktbezeichnung („DR-10LPro“). Beispiel : DR-10LPro_0001.wav (Siehe „Die allgemeinen Geräteeinstellungen im Überblick“ auf Seite 16.)

Tipp

Wenn DATE ausgewählt ist, erzeugt der Recorder Dateinamen auf der Basis von Datum und Uhrzeit seiner eingebauten Uhr. Stellen Sie die Uhr im Voraus ein, damit Aufnahmen mit dem richtigen Datum und der richtigen Uhrzeit versehen werden.

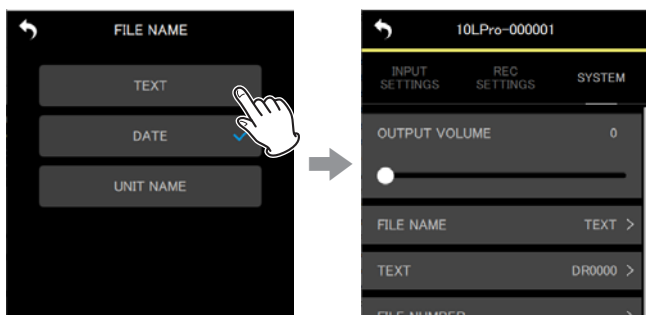
1. Tippen Sie auf die Einstellung.

Die Optionen erscheinen.



2. Wählen Sie eine Option.

Die Änderung wird übernommen und die vorherige Menüseite erscheint wieder.



■ Zeichenfolge für Dateinamen (TEXT)

Legen Sie hier sechs Zeichen als Basis für Dateinamen fest.

Verfügbare Einstellungen (die Voreinstellung ist unterstrichen):

DR0000 / Freitext

Anmerkung

- Damit die Zeichenfolge verwendet wird, muss unter FILE NAME die Option TEXT ausgewählt sein (siehe vorheriger Abschnitt).
- Die Verwendung von mehr oder weniger als sechs Zeichen ist nicht möglich.

Tipp

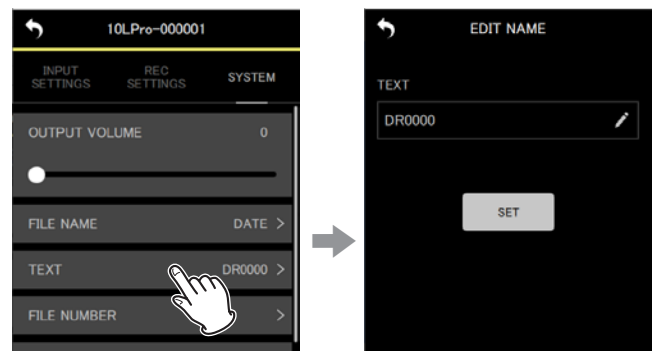
Wenn Sie mehrere DR-10L Pro nutzen, können Sie anhand der hier festgelegten Zeichenfolge erkennen, welche Dateien von welchem Recorder stammen. Das ist besonders hilfreich beim Bearbeiten der Dateien.

Beispiele:

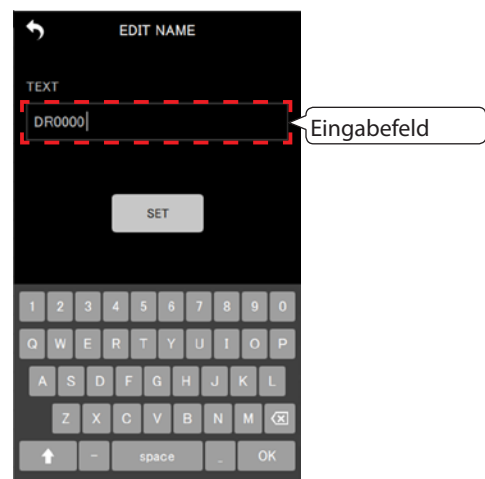
Geräte	Festgelegte Zeichenfolge	Dateiname
1. Gerät	DR0001	[DR0001_0001.wav]
2. Gerät	DR0002	[DR0002_0001.wav]
3. Gerät	DR0003	[DR0003_0001.wav]
:	:	:
10. Gerät	DR0010	[DR0010_0001.wav]

1. Tippen Sie auf die Einstellung.

Eine Eingabeseite erscheint.



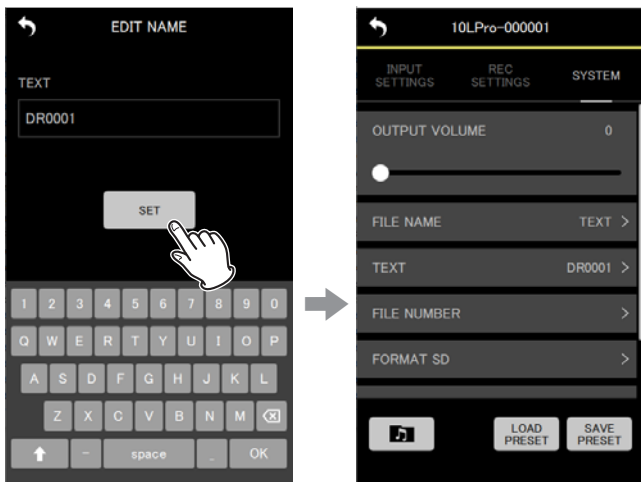
2. Geben Sie die gewünschte Zeichenfolge ein.



7 – Einstellungen der Geräte ändern

3. Tippen Sie auf SET.

Die Änderung wird übernommen und die vorherige Menüseite erscheint wieder.



■ Dateizähler (FILE NUMBER)

Legen Sie hier fest, welche Nummer für die nächste Aufnahme-datei verwendet wird.

Mögliche Werte:

0000–9999

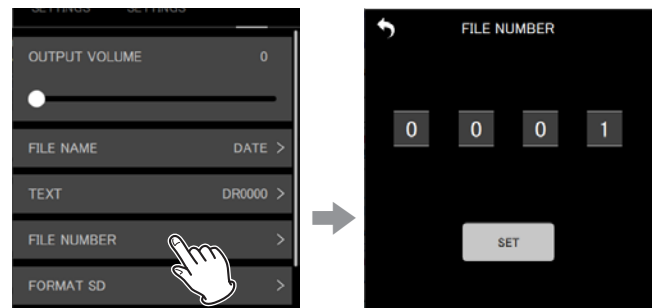
Der festgelegte Dateizähler wird für die nächste Aufnahme verwendet.

Anmerkung

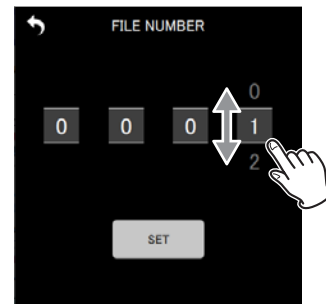
- Wenn zum Zeitpunkt der Aufnahme bereits eine Datei mit derselben Bezeichnung und demselben Dateizähler existiert, wird eine fortlaufende vierstellige Zahl zwischen 0001 und 9999 in eckigen Klammern an den Dateizähler angehängt.
- Wenn Metadaten eingeschaltet sind (METADATA > ON), ist die Einstellung hier abgeblendet und ohne Funktion.

1. Tippen Sie auf die Einstellung.

Die Optionen erscheinen.

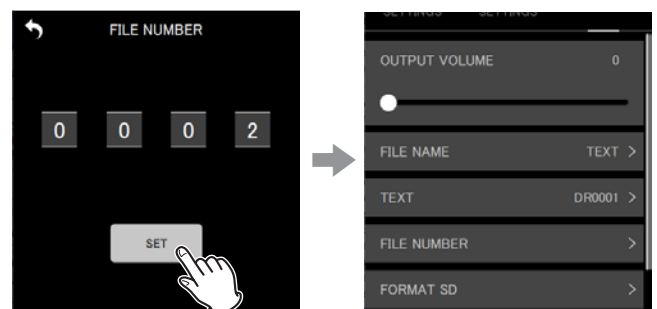


2. Ändern Sie die Ziffern durch Wischen nach oben und unten.



3. Tippen Sie auf SET.

Die Änderung wird übernommen und die vorherige Menüseite erscheint wieder.



7 – Einstellungen der Geräte ändern

■ SD-Karte formatieren (FORMAT SD)

Formatiert die im Recorder enthaltene Speicherkarte. Am Recorder selbst ist hierbei keine Aktion erforderlich.

Verfügbare Einstellungen (die Voreinstellung ist unterstrichen):

<u>QUICK</u>	Schnellformatierung
ERASE	Löscht und formatiert die Karte vollständig.

Wichtig

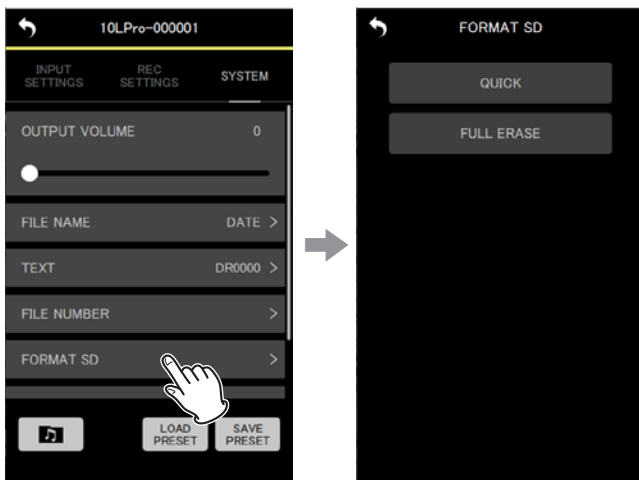
- Durch das Formatieren werden alle auf der Karte enthaltenen Daten gelöscht. Sichern Sie die Daten beispielsweise auf einem Computer, bevor Sie die Karte formatieren.
- Versorgen Sie den Recorder beim Formatieren über USB mit Strom oder stellen Sie sicher, dass die Batterien über genügend Kapazität verfügen. Andernfalls kann der Vorgang möglicherweise nicht ordnungsgemäß abgeschlossen werden.

Anmerkung

- Die vollständige Formatierung mit ERASE kann möglicherweise die Schreibleistung einer Speicherkarte verbessern, wenn sie sich durch wiederholte Nutzung verringert hat.
- Bei der vollständigen Formatierung wird der Speicher der Karte auf Fehler überprüft. Der Vorgang nimmt daher mehr Zeit in Anspruch als die Schnellformatierung.

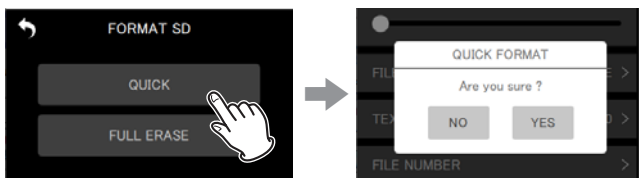
1. Tippen Sie auf die Einstellung.

Die Optionen erscheinen.



2. Wählen Sie das gewünschte Formatierungsverfahren.

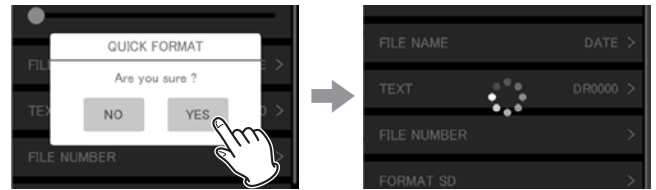
Ein Bestätigungsdialog erscheint.



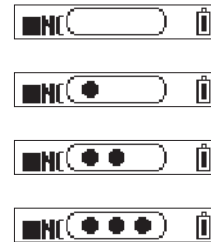
Bestätigungsdialog bei der Formatierung mit QUICK

3. Tippen Sie auf YES.

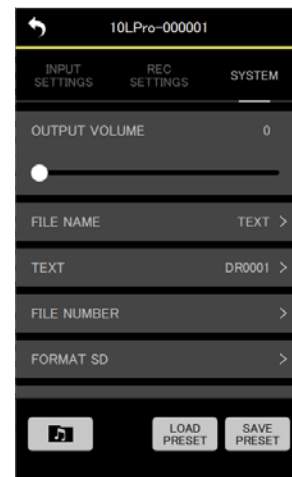
Während der Formatierung auf dem ausgewählten DR-10L Pro erscheint ein Fortschrittsymbol.



Der Fortschritt der Formatierung wird auch auf dem Display des entsprechenden Recorders angezeigt:



Sobald der Vorgang abgeschlossen ist, erscheint wieder die vorherige Menüseite.



7 – Einstellungen der Geräte ändern

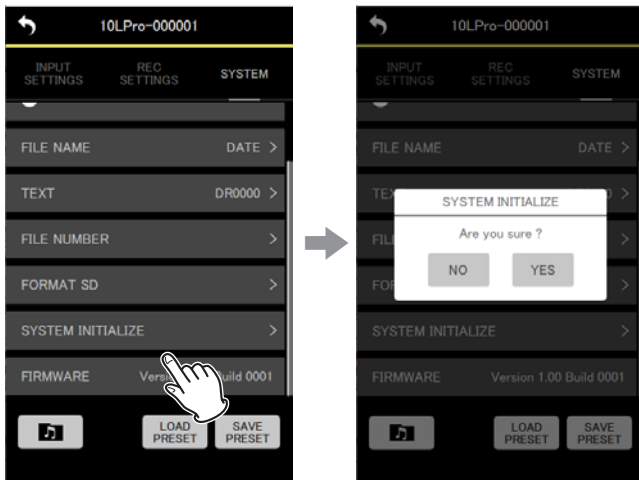
■ Systemeinstellungen zurücksetzen (SYSTEM INITIALIZE)

Der Recorder lässt sich auf seine werkseitigen Voreinstellungen zurücksetzen.

Verfügbare Einstellungen (die Voreinstellung ist unterstrichen):

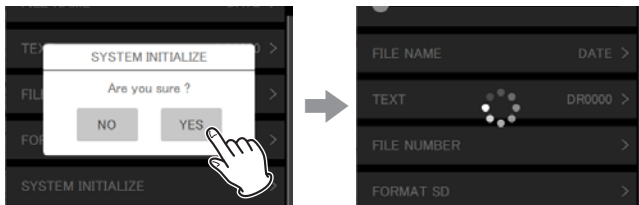
<u>NO</u>	Rückkehr zum Menü ohne zurückzusetzen.
YES	Zurücksetzen.

1. Tippen Sie auf SYSTEM INIZIALIZE.
Ein Bestätigungsdialog erscheint.

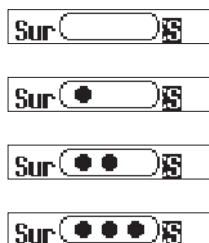


2. Tippen Sie auf YES.

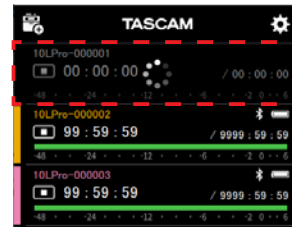
Während dem Zurücksetzen erscheint ein Fortschritts-symbol.



Der Fortschritt wird auch auf dem Display des entsprechenden Recorders angezeigt:



Sobald der Vorgang abgeschlossen ist, erscheint die Hauptseite. Ein zurückgesetztes Gerät wird als nicht verbunden angezeigt:



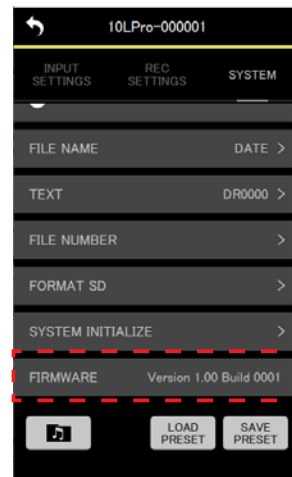
Anmerkung

Nach dem Zurücksetzen eines DR-10L Pro ist die Fernsteuerung auf dem Gerät deaktiviert (Werkseinstellung).

Um die Verbindung wiederherzustellen, schalten Sie die Fernsteuerung ein, und stellen Sie die Verbindung über SEARCH DEVICES wieder her. (Siehe „Die Fernbedienung auf einem DR-10L Pro Gerät aktivieren“ auf Seite 4 und „Die Verbindung mit einem DR-10L Pro herstellen“ auf Seite 5.)

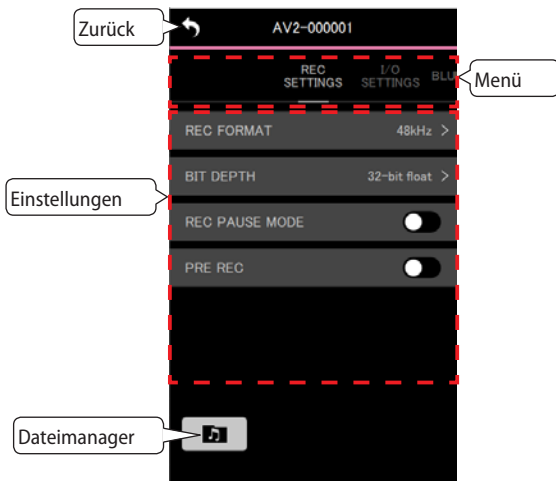
■ FIRMWARE


Zeigt die Firmwareversion des DR-10L Pro an.

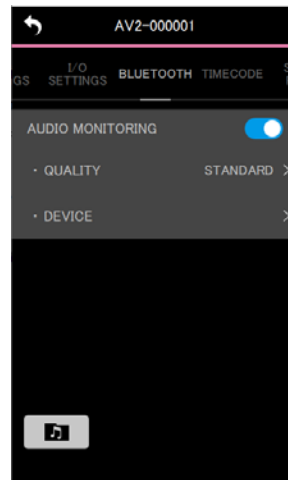


7-3 Einstellungen des FR-AV2 im Überblick

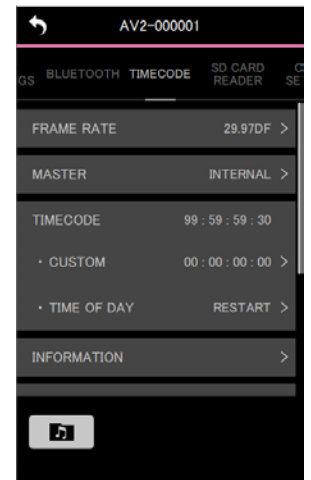
Auf der Einstellungsseite für einen FR-AV2 können Sie alle angezeigten Menüeinstellungen ändern. Weitere Einzelheiten finden Sie im Benutzerhandbuch des FR-AV.



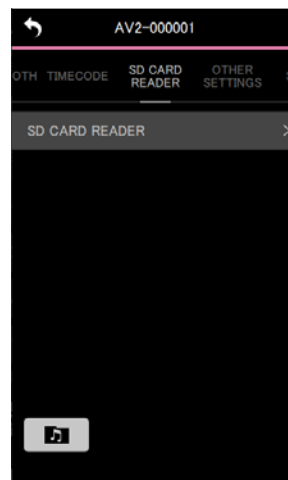
Menü	Wählen Sie hier den gewünschten Menüpunkt aus. Der ausgewählte Menüpunkt erscheint in weißen Buchstaben und weiß unterstrichen.
Einstellungen	Hier erscheinen die Einstellungen mit der jeweils ausgewählten Option.
 Schaltfläche Dateimanager	Ruft den Dateimanager auf. Dieser ermöglicht verschiedene Aktionen mit den auf dem Recorder gespeicherten Dateien. (Siehe „Der Dateimanager im Überblick“ auf Seite 36.)



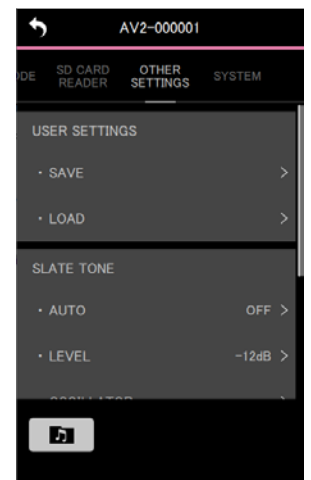
Bluetooth-Einstellungen (BLUETOOTH)



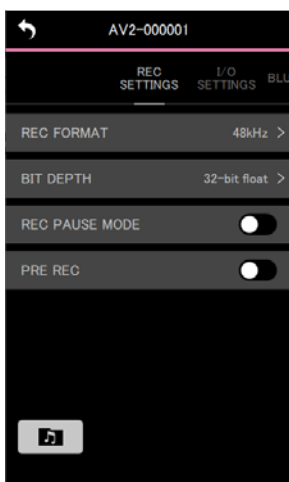
Timecode-Einstellungen (TIMECODE)



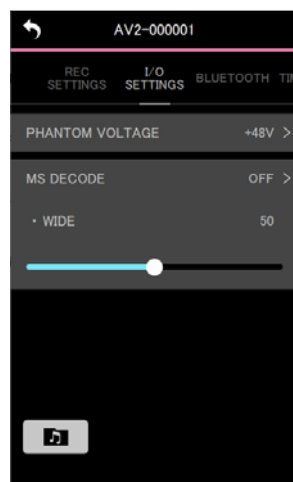
SD-Kartenleser (SD CARD READER)



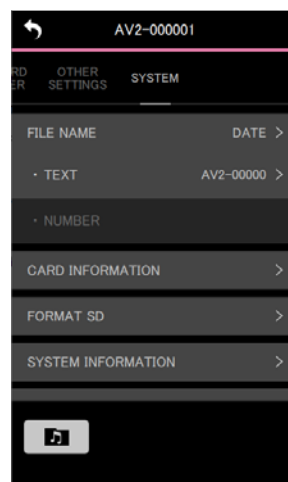
Weitere Einstellungen (OTHER SETTINGS)



Aufnahmeeinstellungen (REC SETTINGS)



Ein-/Ausgangseinstellungen (I/O SETTINGS)



Systemeinstellungen (SYSTEM)

7 – Einstellungen der Geräte ändern

Abhören (Monitoring) über Bluetooth aktivieren

Die App kann sich mit Bluetooth-Kopfhörern und ähnlichen Geräten zum Monitoring verbinden, wenn diese Geräte bereits mit dem jeweiligen Recorder gekoppelt waren. Koppeln Sie den entsprechenden FR-AV2 also vorab mit dem gewünschten Bluetooth-Gerät.

Beachten Sie dabei, dass Sie Bluetooth-Geräte nicht frei auswählen und verbinden können. Nur das jeweils zuletzt gekoppelte Bluetooth-Gerät lässt sich erneut verbinden.

Einzelheiten darüber, wie Sie Bluetooth-Geräte mit dem FR-AV2 koppeln und verbinden, finden Sie in seinem Benutzerhandbuch.

VORSICHT

Bevor Sie die Verbindung mit dem Bluetooth-Gerät herstellen, stellen Sie seine Lautstärke auf Minimum. Andernfalls kann es zu plötzlichen, extrem lauten Geräuschen kommen, die Ihr Gehör oder Ihren Kopfhörer schädigen.

Tipp

Auf der Menüseite **MONITOR SELECT** (unter **AUDIO MONITORING** in den App-Einstellungen) können Sie einen FR-AV2 für das Monitoring mit Ihrem Bluetooth-Kopfhörer auswählen (sofern er mit diesem schon einmal gekoppelt war). Weitere Einzelheiten siehe „Ein Bluetooth-Gerät für das Abhören verwenden (nur FR-AV2)“ auf Seite 42.

8 – Mit Presets arbeiten (nur DR-10L Pro)

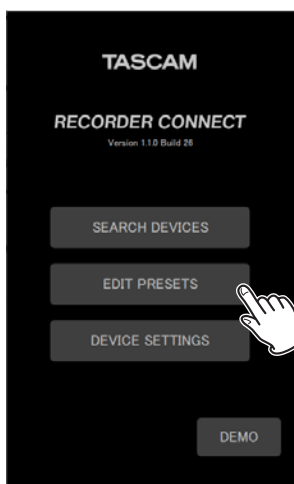
Mit der vorliegenden App können Sie verschiedene Einstellungen des DR-10L Pro als Voreinstellungen speichern und laden. Fünf Speicherplätze stehen für solche Presets zur Verfügung.

Anmerkung

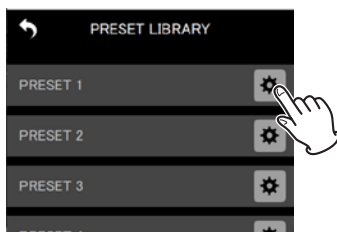
Presets können nur dann von einem Gerät geladen werden, wenn ein DR-10L Pro angeschlossen ist. Andernfalls lassen sie sich nur bearbeiten und speichern.

8-1 Die Einstellungen eines Presets bearbeiten

1. Tippen Sie auf der Startseite auf **EDIT PRESETS**.
Die Preset-Bibliothek (PRESET LIBRARY) erscheint.

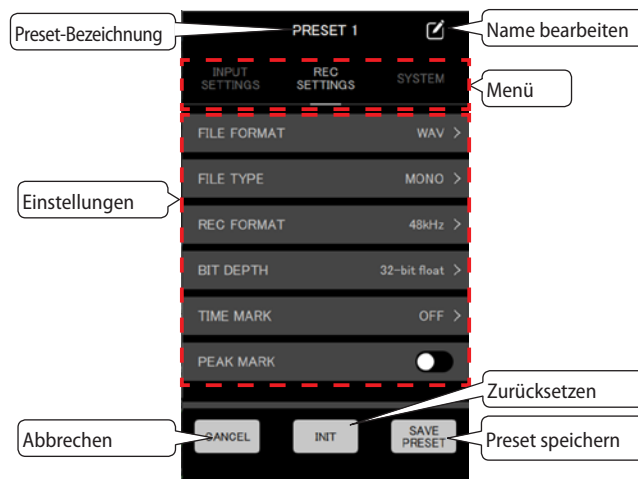


2. Tippen Sie auf das Zahnradsymbol des Presets, das Sie bearbeiten wollen.



Eine Seite mit Einstellungen erscheint.

Die Bearbeitungsseite für Presets



Tippen Sie auf **CANCEL**, um ohne zu speichern zurückzukehren.

Anmerkung

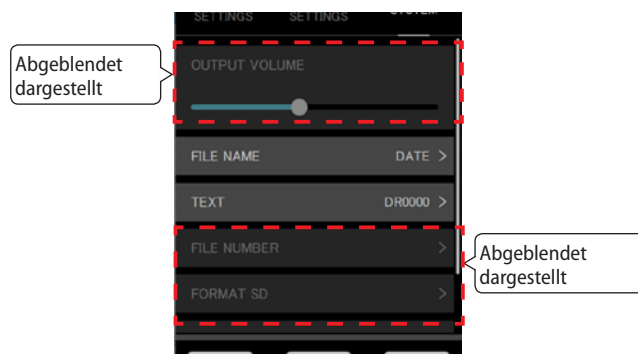
Diese Seite erreichen Sie auch über die Schaltfläche **DEVICE PRESET** in den App-Einstellungen. (APP SETTINGS > DEVICE PRESET > Zahnradsymbol des gewünschten Presets)

Die Einstellungen eines Presets bearbeiten

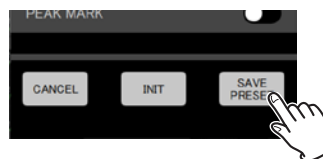
1. Tippen Sie auf die gewünschte Einstellung, um sie zu ändern.

Anmerkung

- Weitere Einzelheiten zu den Menüeinstellungen siehe „Einstellungen des DR-10L Pro im Überblick“ auf Seite 17.
- Abgeblendete Einstellungen können nicht in einem Preset gespeichert werden.



2. Wenn Sie fertig sind, tippen Sie auf **SAVE PRESET**.



8 – Mit Presets arbeiten (nur DR-10L Pro)

Ein Bestätigungsdialog erscheint.

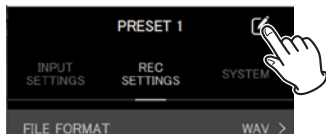
3. Tippen Sie auf YES.



Nach dem Speichern erscheint wieder die Preset-Bibliothek.

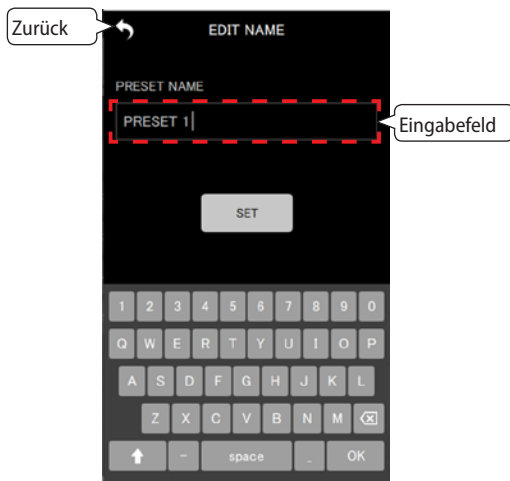
Die Bezeichnung eines Presets ändern

1. Tippen Sie oben rechts auf das Bleistiftsymbol des Presets, dessen Bezeichnung Sie ändern wollen.



Eine Eingabeseite erscheint.

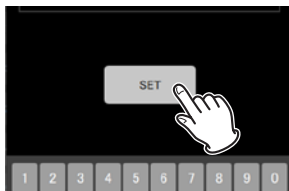
2. Geben Sie die gewünschte Bezeichnung ein.



Anmerkung

Preset-Bezeichnungen dürfen bis zu 15 Zeichen lang sein. Wenn Sie das Feld leer lassen, wird der Standardwert (PRESET X) verwendet.

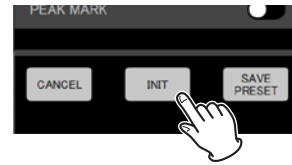
3. Tippen Sie auf SET.



Nach dem Speichern erscheint wieder die übergeordnete Seite.

Ein Preset zurücksetzen

1. Tippen Sie auf INIT.

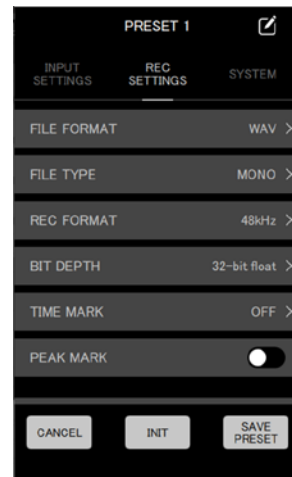


Ein Bestätigungsdialog erscheint.

2. Tippen Sie auf YES.



Das Preset wird auf seine Standardeinstellungen zurückgesetzt. Anschließend erscheint wieder die übergeordnete Seite.



Anmerkung

Auch die Werkseinstellungen können als Preset gespeichert werden.

8-2 Ein Preset laden

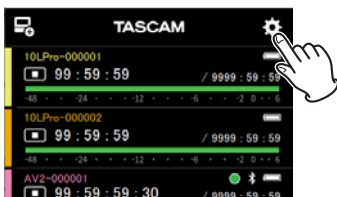
Laden Sie ein Preset in einen oder mehrere verbundene DR-10L Pro, um die Geräte schnell an bestimmte Aufnahmesituationen anzupassen.

Für das Laden von Presets in mehrere DR-10L Pro und das Laden in einzelne Geräte sind unterschiedliche Verfahren vorgesehen.

Ein Preset in mehrere DR-10L Pro gleichzeitig laden

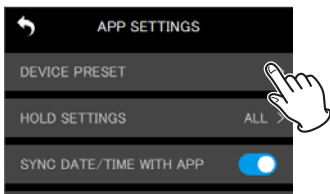
Nutzen Sie die App-Einstellungen, um Presets in mehrere Geräte gleichzeitig zu laden.

1. Tippen Sie auf der Hauptseite oben rechts auf das Zahnradsymbol.



Die Seite mit den App-Einstellungen (APP SETTINGS) erscheint.

2. Tippen Sie auf DEVICE PRESET.

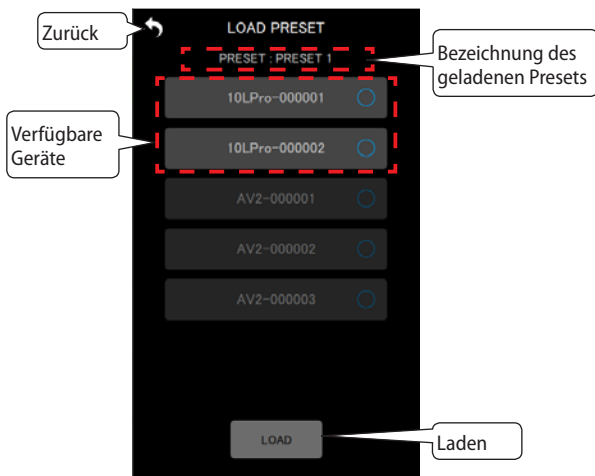


Die Preset-Bibliothek (PRESET LIBRARY) erscheint.

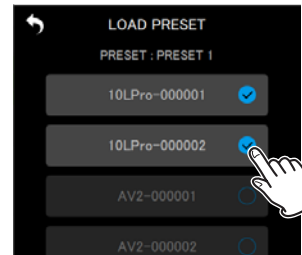
3. Tippen Sie auf das Download-Symbol des Presets, das Sie laden wollen.



Eine Seite mit den verbundenen Recordern erscheint.



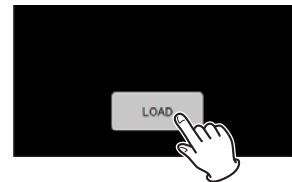
4. Tippen Sie auf Geräte, um sie auszuwählen.



Anmerkung

- Auf alle hier ausgewählten Geräte wird dasselbe Preset angewendet.
- Nicht verbundene oder aufnehmende/abspielende Geräte werden grau dargestellt und können nicht ausgewählt werden.

5. Tippen Sie auf LOAD.



Ein Bestätigungsdialog erscheint.

6. Tippen Sie auf YES.



Die Einstellungen des geladenen Presets werden auf alle ausgewählten DR-10L Pro angewendet und die PRESET LIBRARY erscheint wieder.

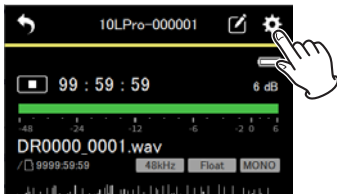


8 – Mit Presets arbeiten (nur DR-10L Pro)

Ein Preset in einen einzelnen DR-10L Pro laden

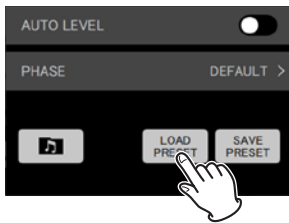
Um ein Preset in einen einzelnen DR-10L Pro zu laden, nutzen Sie die Detailseite des entsprechenden Geräts.

1. Tippen Sie auf der Detailseite des Recorders auf das Zahnradsymbol.



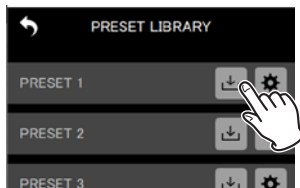
Die Seite mit den Eingangs-, Aufnahme- und Systemeinstellungen erscheint.

2. Tippen Sie auf LOAD PRESET.



Die Preset-Bibliothek (PRESET LIBRARY) erscheint.

3. Tippen Sie auf das Download-Symbol des Presets, das Sie laden wollen.

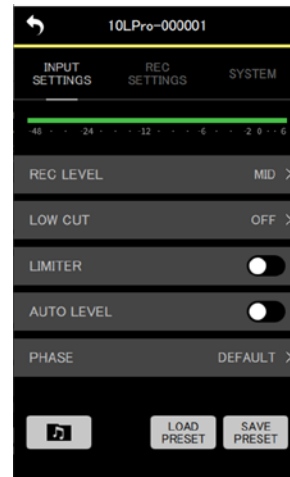


Ein Bestätigungsdialog erscheint.

4. Tippen Sie auf YES.



Nach dem Anwenden des Presets erscheint wieder die Einstellungsseite.



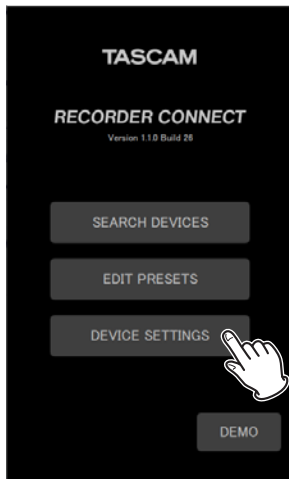
9 – Mit Verbindungseinstellungen arbeiten

Wenn Sie mit der App die Bluetooth-ID und die Gerätebezeichnung im Voraus festlegen, erscheint der entsprechende Recorder in der App mit dieser Bezeichnung. Recorder, für die solche Verbindungseinstellungen festgelegt wurden, erscheinen immer in der Liste AVAILABLE.

9-1 Verbindungseinstellungen festlegen

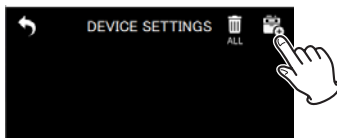
Die Verbindungseinstellungen erreichen Sie von der Startseite aus über die Schaltfläche DEVICE SETTINGS.

1. Tippen Sie auf der Startseite auf DEVICE SETTINGS.



Die Seite mit den allgemeinen Geräteeinstellungen erscheint.

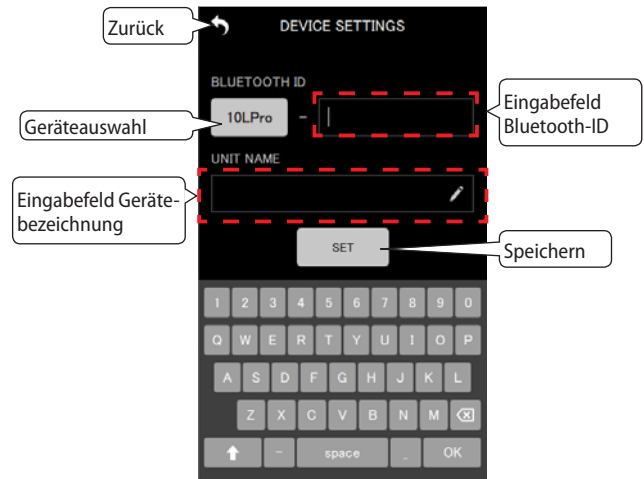
2. Tippen Sie oben rechts auf das Symbol für einen neuen Einstellungssatz.



Eine Eingabeseite erscheint.

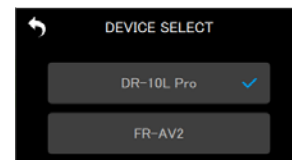
Anmerkung

Für Geräte, die mit SEARCH DEVICES gefunden wurden, sind bereits Verbindungseinstellungen vorhanden.

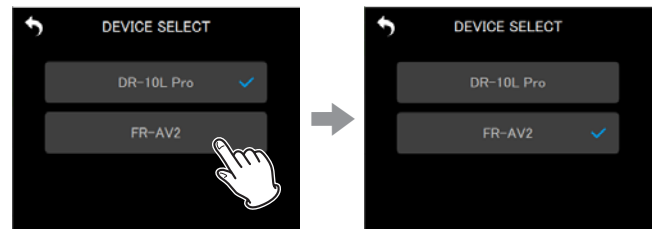


Geräteauswahl	Ruft die Seite DEVICE SELECT auf, auf der Sie ein Gerät auswählen können. Die Voreinstellung ist DR-10L Pro.
Eingabefeld Bluetooth-ID	In der Voreinstellung ist das Feld leer. Maximal sieben Zeichen sind zulässig. Wenn das Feld leer bleibt, kann die Einstellung nicht gespeichert werden.
Eingabefeld Gerätebezeichnung	In der Voreinstellung ist das Feld leer. Maximal 11 Zeichen sind zulässig.
SET	Speichert die Einstellungen und schließt die Seite.
Schaltfläche Speichern	

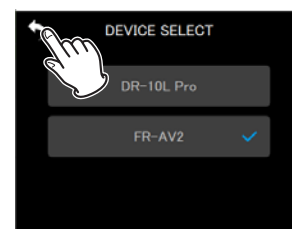
3. Tippen Sie auf die Schaltfläche für die Geräteauswahl. Die folgende Seite erscheint.



4. Wählen Sie das gewünschte Gerät aus.

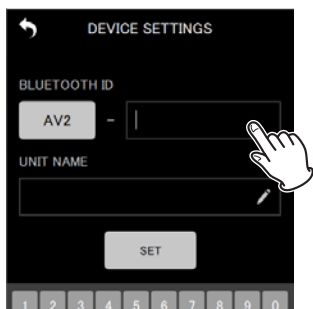


5. Tippen Sie oben links auf die Zurück-Schaltfläche.

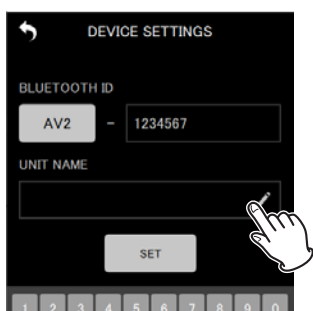


9 – Mit Verbindungseinstellungen arbeiten

6. Geben Sie die Bluetooth-ID ein.



7. Tippen Sie auf das Eingabefeld UNIT NAME.

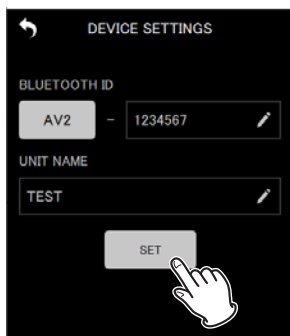


Anmerkung

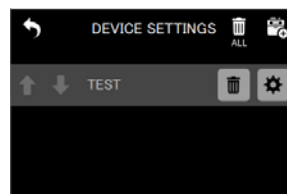
- Wenn Sie UNIT NAME leer lassen, wird die Bluetooth-ID als Gerätebezeichnung angezeigt.
- Die jeweilige BLUETOOTH ID können Sie über die folgenden Menüpunkte der Geräte ablesen:

DR-10L Pro	Menüpunkt 26 : BT ID
FR-AV2	Menüpunkt BLUETOOTH > BLUETOOTH ID

8. Tippen Sie auf SET.



Die übergeordnete Seite erscheint wieder. Sie enthält jetzt einen zusätzlichen Eintrag für die eben festgelegten Verbindungseinstellungen.



9. Wiederholen Sie bei Bedarf die Schritte 2–8, um Verbindungseinstellungen für weitere Geräte festzulegen.

Anmerkung

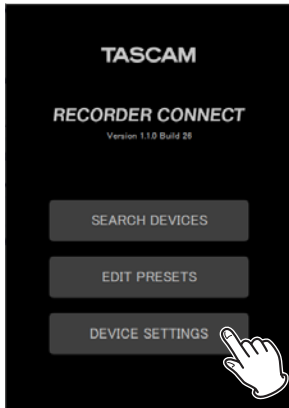
- Mit den Pfeil-Schaltflächen (↑/↓) können Sie die Reihenfolge der Geräte ändern.
- Die Liste kann bis zu 99 Geräte enthalten.
- Wenn bereits 99 Geräte vorhanden sind, können keine neuen Geräte gefunden werden. Es ist jedoch möglich, Geräte aus den Verbindungseinstellungen zu entfernen. Anschließend kann die App wieder neue Geräte finden (siehe nächster Abschnitt).

9-2 Verbindungseinstellungen für Geräte entfernen

Entfernen Sie Verbindungseinstellungen für Geräte, um Platz für neue Verbindungen zu schaffen. Neben einzelnen Einträgen können Sie auch alle Einträge auf einmal entfernen.

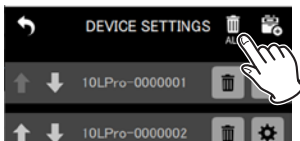
Verbindungseinstellungen für alle Geräte entfernen

1. Tippen Sie auf der Startseite auf **DEVICE SETTINGS**.



Die Seite mit den allgemeinen Geräteeinstellungen erscheint.

2. Tippen Sie oben rechts auf das Papierkorbsymbol.

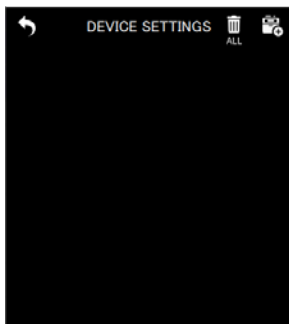


Ein Bestätigungsdialog erscheint.

3. Tippen Sie auf **YES**.

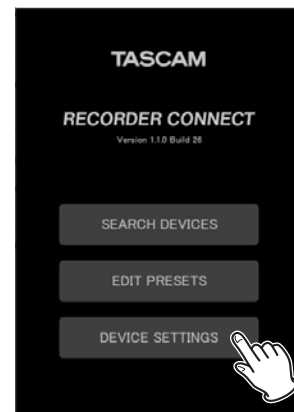


Alle Verbindungseinstellungen werden entfernt.



Verbindungseinstellungen für einzelne Geräte entfernen

1. Tippen Sie auf der Startseite auf **DEVICE SETTINGS**.



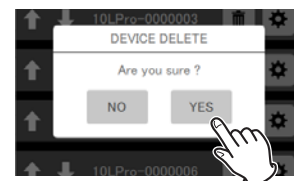
Die Seite mit den allgemeinen Geräteeinstellungen erscheint.

2. Tippen Sie auf das Papierkorbsymbol des gewünschten Eintrags.



Ein Bestätigungsdialog erscheint.

3. Tippen Sie auf **YES**.



Die Verbindungseinstellungen für das ausgewählte Gerät werden entfernt.

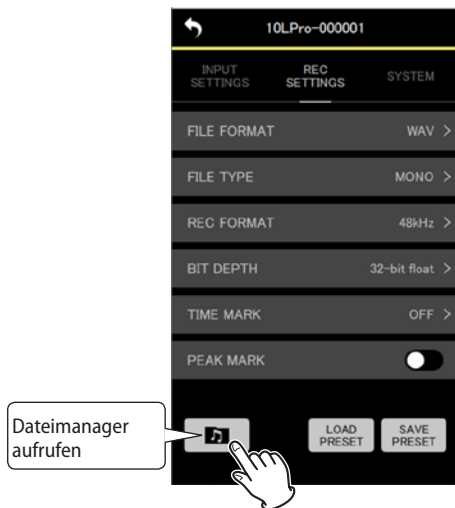


4. Wiederholen Sie bei Bedarf die Schritte 2–3, um Verbindungseinstellungen für weitere Geräte zu entfernen.

10 – Mit Dateien arbeiten

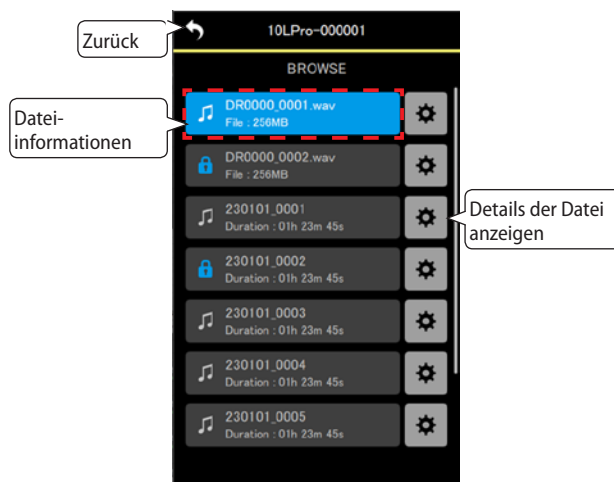
Mit der App können Sie auf die Dateien in den einzelnen Geräten zugreifen. Dafür steht Ihnen ein Dateimanager zur Verfügung. Diesen erreichen Sie über die Schaltfläche mit dem Notensymbol auf der Einstellungsseite des gewünschten Recorders.

(Siehe „Einstellungen des DR-10L Pro im Überblick“ auf Seite 17.)
 (Siehe „Einstellungen des FR-AV2 im Überblick“ auf Seite 27.)

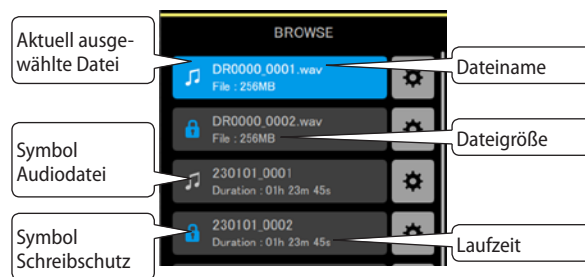


Beispiel: DR-10L Pro

10-1 Der Dateimanager im Überblick



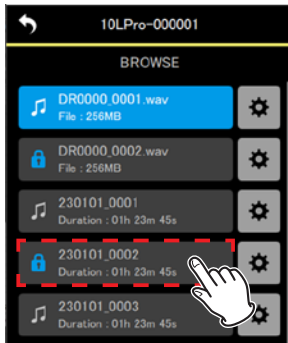
Dateiinformationen



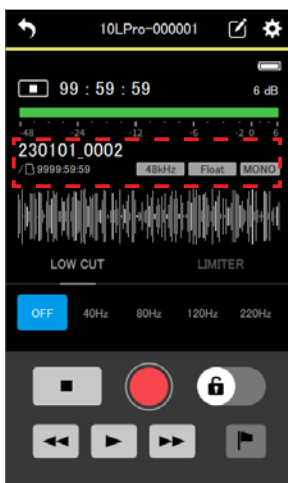
Aktuell ausgewählte Datei	Die ausgewählte Datei erscheint mit blauem Hintergrund.
Symbol Audiodatei	Audiodateien sind mit einem Notensymbol gekennzeichnet.
Symbol Schreibschutz	Schreibgeschützte Dateien sind mit einem Schlosssymbol gekennzeichnet.
Dateiname	Der Name der Datei.
Dateigröße	Die Größe der Datei.
Laufzeit	Die zeitliche Länge der Datei.

10-2 Eine Datei auswählen

Tippen Sie auf die gewünschte Datei.



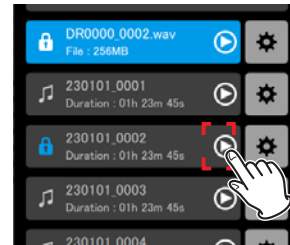
Die Detailseite für das Gerät erscheint wieder und zeigt die ausgewählte Datei an.



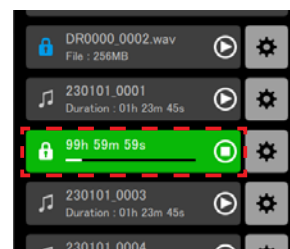
10-3 Eine Datei schnell wiedergeben (nur FR-AV2)

Über den Dateimanager des FR-AV2 können Sie eine Audiodatei direkt wiedergeben.

Tippen Sie auf das Wiedergabesymbol der gewünschten Datei.



Die Zeile färbt sich grün und die Datei wird wiedergegeben.



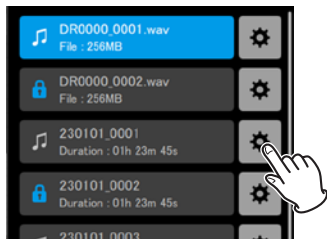
Um die Wiedergabe zu stoppen, führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:

- Tippen Sie auf Stopp (⏏).
- Tippen Sie auf das Wiedergabesymbol (⏮) einer anderen Datei.
- Wechseln Sie zu einer anderen Seite.

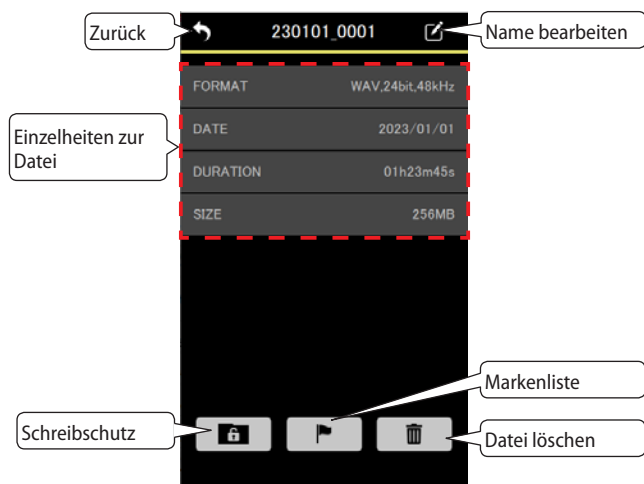
10 – Mit Dateien arbeiten

10-4 Einzelheiten zu einer Datei anzeigen

Tippen Sie auf das Zahnradsymbol der Datei, für die Sie Einzelheiten anzeigen wollen.



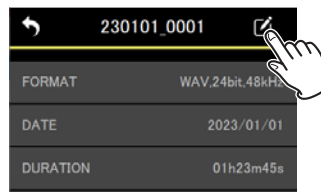
Die folgende Seite erscheint.



Name bearbeiten	Mit dem Recorder erstellte Aufnahme Dateien können umbenannt werden. Bei nicht änderbaren Dateien erscheint das Symbol abgeblendet.
Einzelheiten zur Datei	Hier werden Aufnahmeformat (FORMAT), Aufnahme datum (DATE), zeitliche Länge (DURATION) und Dateigröße (SIZE) angezeigt.
Schreibschutz	Schaltet den Schreibschutz für die ausgewählte Datei ein/aus
Markenliste	Zeigt eine Liste aller Marken in der ausgewählten Datei.
Datei löschen	Löscht die ausgewählte Datei.

10-5 Eine Datei umbenennen

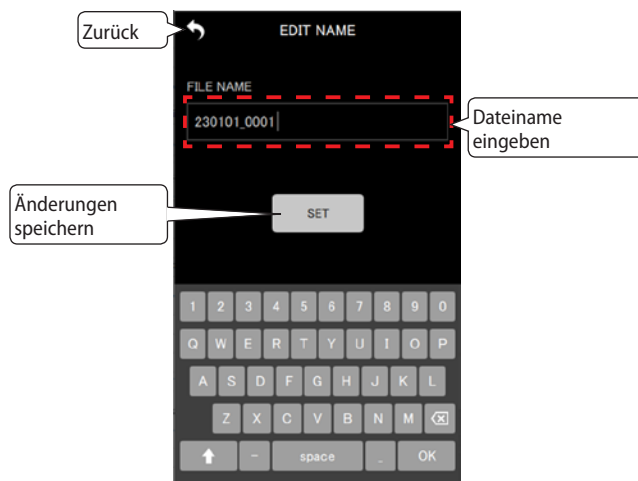
1. Tippen Sie auf das Bleistiftsymbol auf der Seite mit Dateinformationen (oben rechts neben dem Dateinamen).



Eine Eingabeseite erscheint.

Anmerkung

Wenn das Bleistiftsymbol abgeblendet ist, lässt sich der Name dieser Datei nicht ändern.

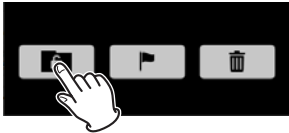


2. Geben Sie den gewünschten Namen ein, und tippen Sie auf SET.
Die vorherige Seite erscheint wieder.

10-6 Eine Datei vor dem Überschreiben schützen

Aktivieren Sie den Schreibschutz für eine Datei, um sie vor Änderungen zu schützen. Schreibgeschützte Dateien lassen sich außerdem nicht löschen.

1. Um den Schreibschutz ein- oder auszuschalten, tippen Sie auf das Schlosssymbol unten links auf der Seite mit Dateiinformationen.



Ein Bestätigungsdialog erscheint.

2. Tippen Sie auf YES.



Dialog beim Einschalten des Schreibschutzes



Dialog beim Ausschalten des Schreibschutzes

Das Schlosssymbol ändert entsprechend seine Farbe. Bei aktiviertem Schreibschutz erscheint es blau.

10-7 Eine Datei löschen

1. Um eine Datei von der Speicherkarte des Recorders zu entfernen, tippen Sie auf das Papierkorbsymbol unten rechts auf der Seite mit Dateiinformationen.



Ein Bestätigungsdialog erscheint.

2. Tippen Sie auf YES.

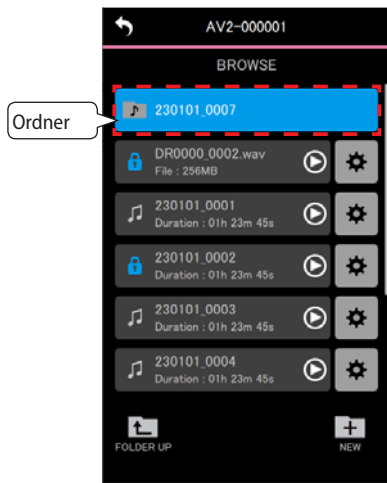


Die Datei wird gelöscht.

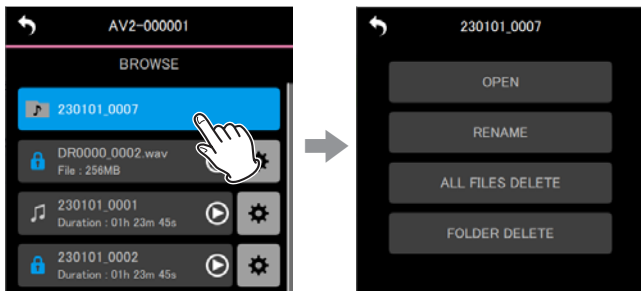
10 – Mit Dateien arbeiten

10-8 Mit Ordnern arbeiten (FR-AV2)

Im Dateimanager des FR-AV2 können Sie auch Ordner nutzen.



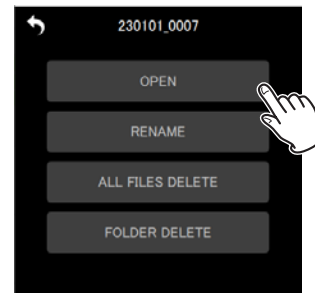
Tippen Sie auf einen Ordner, um ein Menü aufzurufen.



OPEN (Öffnen)	Öffnet den Ordner und zeigt die enthaltenen Dateien an.
RENAME (Umbenennen)	Hiermit können Sie den Ordner umbenennen. Eine Eingabeseite erscheint.
ALL FILES DELETE (alle löschen)	Löscht alle Dateien im ausgewählten Ordner. Es erscheint ein Bestätigungsdialog.
FOLDER DELETE (Ordner löschen)	Löscht den ausgewählten Ordner. Es erscheint ein Bestätigungsdialog.

Den Ordnerinhalt anzeigen

1. Tippen Sie auf OPEN.



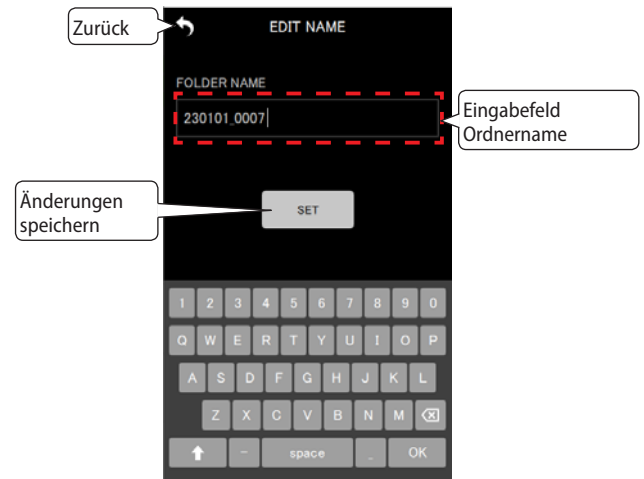
Die enthaltenen Dateien werden angezeigt.

Eine Ordner umbenennen

1. Tippen Sie auf RENAME.



Eine Eingabeseite erscheint.

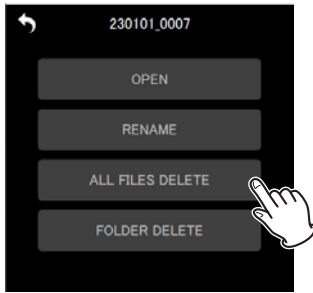


2. Geben Sie den gewünschten Namen ein, und tippen Sie auf SET.

Anschließend erscheint wieder der Dateimanager.

Alle Dateien eines Ordners löschen

1. Tippen Sie auf ALL FILES DELETE.



Ein Bestätigungsdialog erscheint.

2. Tippen Sie auf YES.



Anschließend erscheint wieder der Dateimanager.

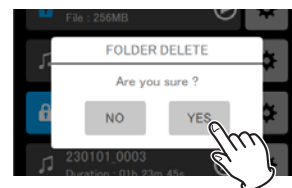
Einen Ordner löschen

1. Tippen Sie auf FOLDER DELETE.



Ein Bestätigungsdialog erscheint.

2. Tippen Sie auf YES.



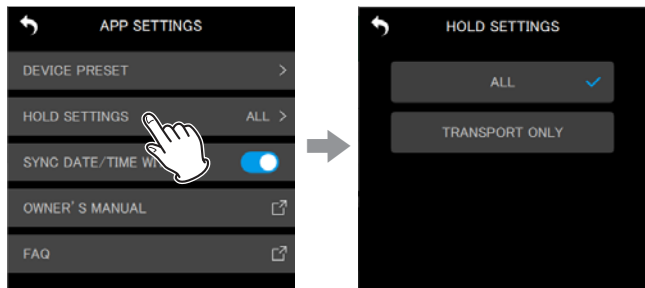
Anschließend erscheint wieder der Dateimanager.

11 – Weitere Funktionen

11-1 Einstellungen für die App-Sperre vornehmen

Mit der App-Sperre können Sie Fehlbedienungen während der Aufnahme vermeiden. (Siehe App-Einstellungen)

Legen Sie in den App-Einstellungen fest, welche Bedienelemente von der Sperre betroffen sind.



ALL (alle) Alle Aktionen außer dem Deaktivieren der Sperre werden gesperrt. (Voreinstellung)

TRANSPORT ONLY (nur Transport) Die Schaltflächen für Aufnahme, Stopp, Wiedergabe, Suche vorwärts und Suche rückwärts werden gesperrt.

11-2 Ein Bluetooth-Gerät für das Abhören verwenden (nur FR-AV2)

Wenn Sie in den Einstellungen für einen FR-AV2 das Abhören über Bluetooth aktivieren (siehe „Abhören (Monitoring) über Bluetooth aktivieren“ auf Seite 28), können Sie diesen FR-AV2 unter MONITOR SELECT für das Abhören mit Ihrem Bluetooth-Kopfhörer oder -Lautsprecher auswählen.

Damit das funktioniert, muss das Bluetooth-Gerät

- im Voraus mit dem Recorder gekoppelt worden sein und
- das zuletzt mit dem Recorder verbundene Gerät sein.

Andernfalls klappt die Verbindung nicht.

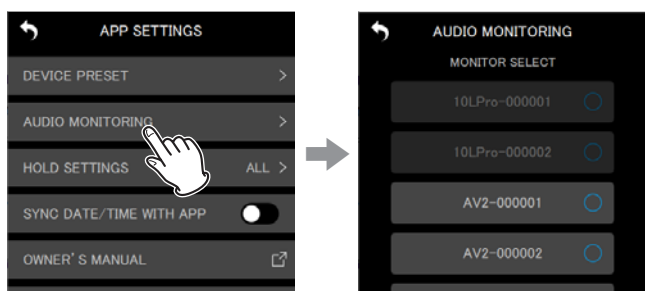
Einzelheiten darüber, wie Sie Bluetooth-Geräte mit dem FR-AV2 koppeln und verbinden, finden Sie in seinem Benutzerhandbuch.

VORSICHT

Bevor Sie die Verbindung mit dem Bluetooth-Gerät herstellen, stellen Sie seine Lautstärke auf Minimum. Andernfalls kann es zu plötzlichen, extrem lauten Geräuschen kommen, die Ihr Gehör oder Ihren Kopfhörer schädigen.

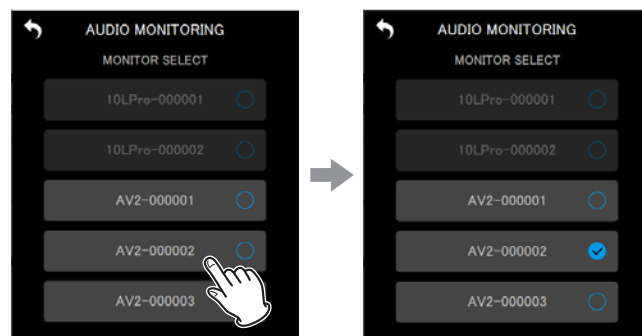
1. Tippen Sie in den App-Einstellungen auf AUDIO MONITORING.

Die folgende Auswahlseite erscheint.



2. Wählen Sie den FR-AV2 aus, den Sie zum Abhören mit dem Bluetooth-Gerät verbinden wollen.

Ein Haken erscheint am ausgewählten Recorder.

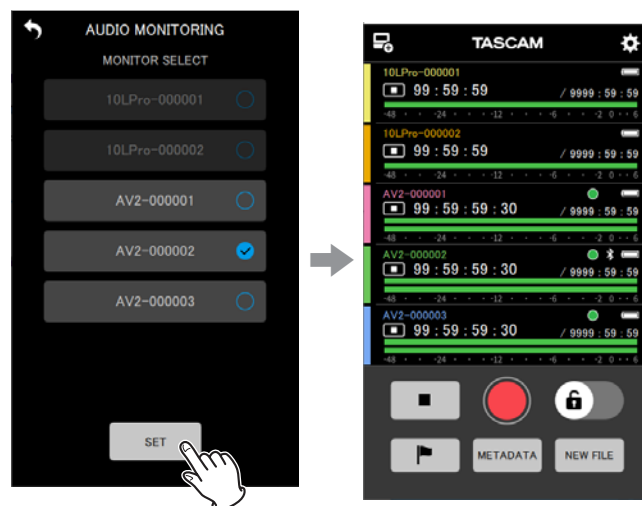


Anmerkung

Sie können nur ein Gerät auswählen. Sobald Sie einen anderen FR-AV2 auswählen, wird der Bluetooth-Kopfhörer oder -Lautsprecher getrennt und mit dem neu ausgewählten Recorder verbunden.

3. Tippen Sie auf SET.

Die Einstellung wird übernommen und die Hauptseite erscheint wieder.

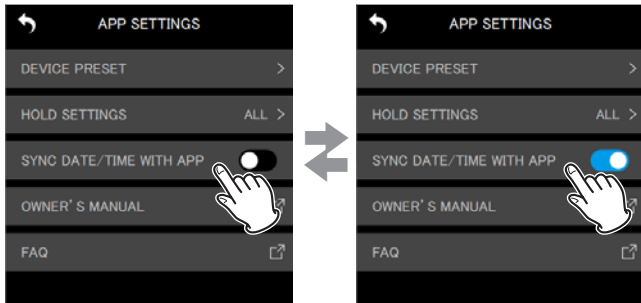


Nachdem die Verbindung mit dem Bluetooth-Gerät hergestellt wurde, erscheint das Bluetooth-Symbol bei dem entsprechenden Gerät.

Damit ist die Verbindung abgeschlossen.

11-3 Datum und Uhrzeit der Recorder synchronisieren

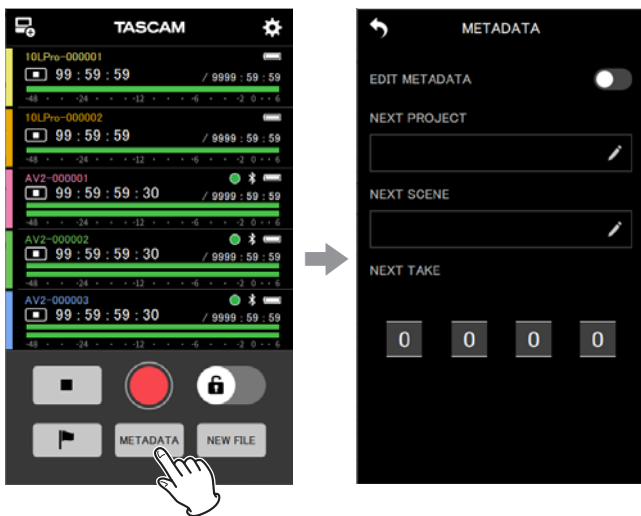
Sie können Zeitinformationen des Geräts, auf dem die App läuft, an den Recorder übertragen. Aktivieren Sie dazu die Option SYNC DATE/TIME WITH APP in den App-Einstellungen (standardmäßig deaktiviert).



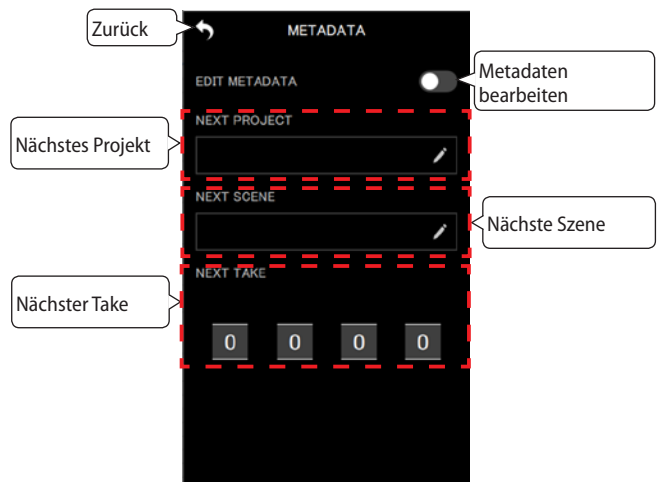
11-4 Metadaten bearbeiten

Legen Sie für alle verbundenen Recorder Metadaten wie Projektbezeichnung, Szenenbezeichnung und Takenummer fest, um diese mit den iXML-Daten künftiger Aufnahmen zu speichern.

Tippen Sie auf METADATA, um Metadaten einzugeben.

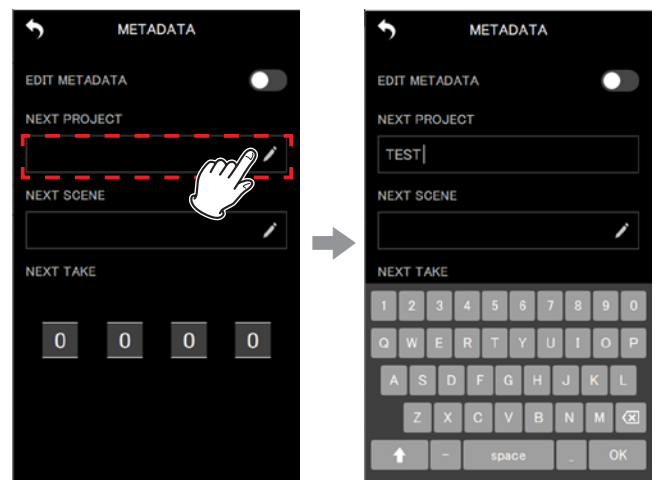


Eingabeseite für Metadaten



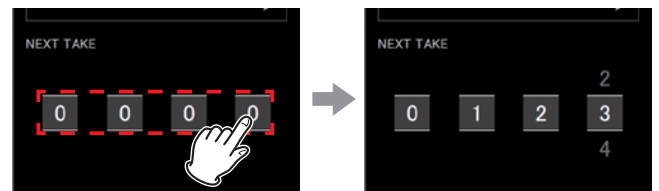
EDIT METADATA (Bearbeiten)	Schaltet das Verwenden der Metadaten mit den Recordern ein/aus.
NEXT PROJECT (Nächstes Projekt)	Geben Sie eine Projektbezeichnung mit maximal 15 Zeichen ein.
NEXT SCENE (Nächste Szene)	Geben Sie eine Szenenbezeichnung mit maximal 15 Zeichen ein.
NEXT TAKE (Nächster Take)	Legen Sie eine Takenummer fest.

Wenn EDIT METADATA eingeschaltet ist, werden die Metadaten beim nächsten Öffnen der Hauptseite an die verbundenen Recorder übertragen.



Eingabeseite für Metadaten

Texteingabe



Eingabeseite für Metadaten

Auswahl von Ziffern

Anmerkung

Wenn EDIT METADATA eingeschaltet ist, wird die unter NEXT TAKE festgelegte Ziffernfolge an das Ende der Dateinamen angehängt.

11-5 Das gesteuerte Gerät identifizieren

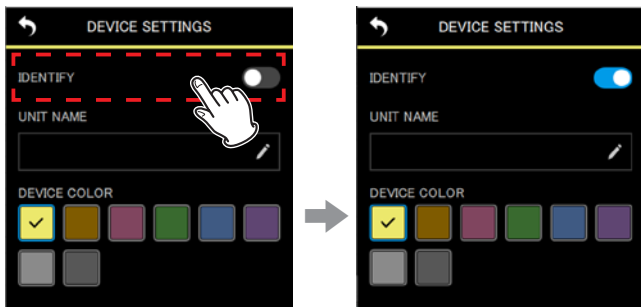
Lassen Sie das Display des entsprechenden Recorders blinken, um sich zu vergewissern, dass Sie das richtige Gerät steuern.

1. Tippen Sie auf der Detailseite auf das Zahnradsymbol.

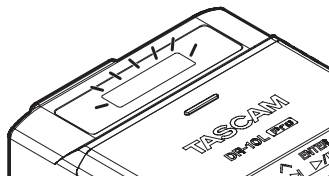
Die Seite mit den allgemeinen Geräteeinstellungen (DEVICE SETTINGS) erscheint.



2. Tippen Sie auf IDENTIFY.



Das Display des entsprechenden Recorders beginnt zu blinken.



Beispiel: DR-10L Pro

Die Identifizierung endet automatisch, sobald Sie zur übergeordneten Seite zurückkehren.

11-6 Eine Gerätebezeichnung festlegen

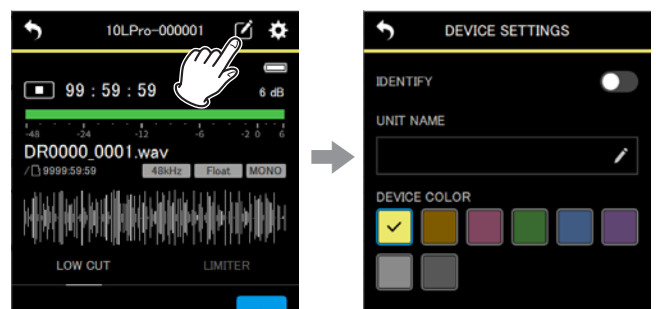
Geben Sie jedem Gerät eine eigene Bezeichnung, um es leichter zuordnen zu können.

- Die Zeichenfolge wird in der App als Gerätebezeichnung angezeigt.
- Die Zeichenfolge kann als Basisdateiname für Aufnahmen dienen.
- Beim Formatieren einer Speicherkarte wird die Zeichenfolge als Datenträgerbezeichnung verwendet.

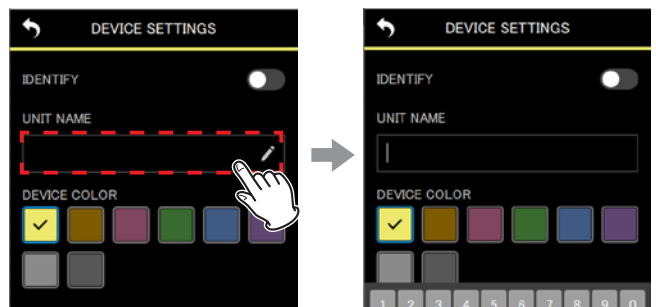
Legen Sie die Gerätebezeichnung auf der entsprechenden Einstellungsseite für jedes Gerät separat fest.

1. Tippen Sie auf der Detailseite auf das Zahnradsymbol.

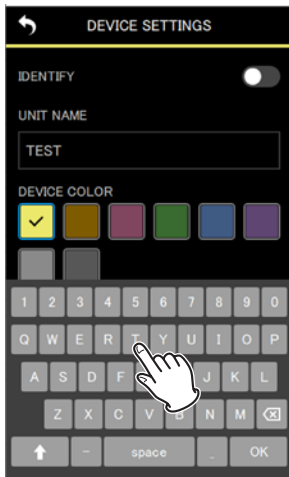
Die Seite mit den allgemeinen Geräteeinstellungen (DEVICE SETTINGS) erscheint.



2. Tippen Sie auf das Eingabefeld UNIT NAME.

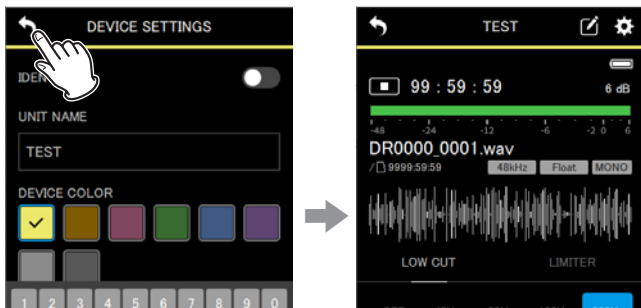


3. Geben Sie die gewünschte Gerätebezeichnung ein.



4. Tippen Sie oben links auf das Zurück-Symbol.

Die festgelegte Gerätebezeichnung erscheint oben auf der Detailseite für das Gerät.



11-7 Die Gerätefarbe festlegen

Sie können jedem Gerät eine Farbe zuweisen. Diese wird für verschiedene Darstellungen auf der Hauptseite und den Detailseiten der Geräte verwendet.



Bereiche auf der Hauptseite, in denen die Gerätefarbe angezeigt wird

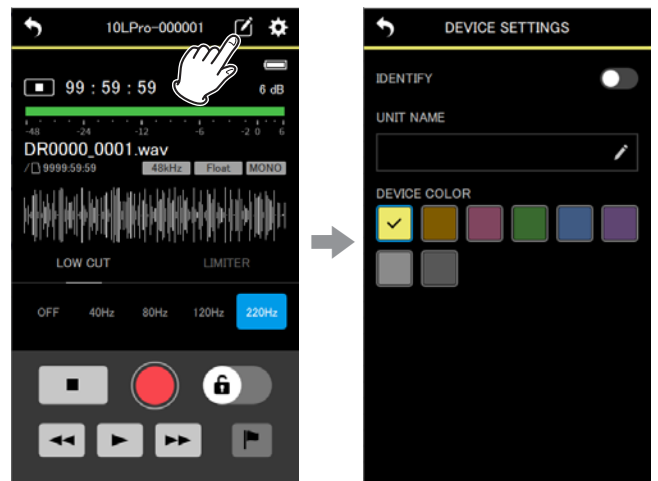


Bereich auf der Detailseite, in dem die Gerätefarbe angezeigt wird

Die Gerätefarbe legen Sie auf der entsprechenden Einstellungsseite für jedes Gerät separat fest.

1. Tippen Sie auf der Detailseite auf das Zahnradsymbol.

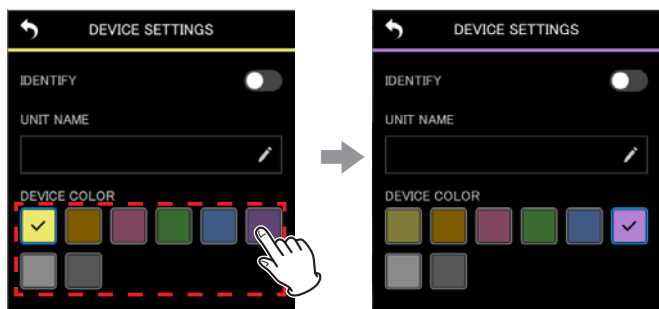
Die Seite mit den allgemeinen Geräteeinstellungen (DEVICE SETTINGS) erscheint.



11 – Weitere Funktionen

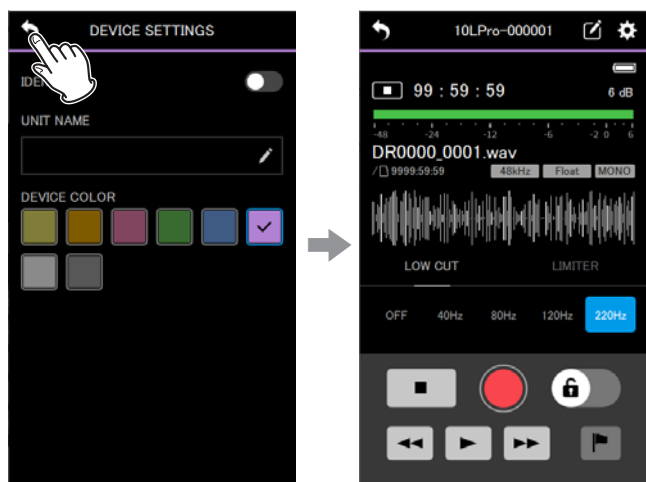
2. Wählen Sie die gewünschte Farbe aus.

Änderungen wirken sich sofort aus.



3. Tippen Sie oben links auf das Zurück-Symbol.

Die übergeordnete Seite erscheint wieder.



Anmerkung

- Sie können mehreren Geräten dieselbe Farbe zuweisen.
- Da die Farbeinstellungen in den Recordern gespeichert werden, erscheinen beim nächsten Verbinden die gleichen Farben.

TASCAM

Recorder Connect

TEAC CORPORATION

Phone: +81-42-356-9143

1-47 Ochiai, Tama-shi, Tokyo 206-8530, Japan

<https://tascam.jp/jp/>

TEAC AMERICA, INC.

Phone: +1-323-726-0303

10410 Pioneer Blvd., Unit #1, Santa Fe Springs, California 90670, USA

<https://tascam.com/us/>

TEAC UK Ltd.

Phone: +44-1923-797205

Luminous House, 300 South Row, Milton Keynes, Buckinghamshire MK9 2FR, UK

<https://tascam.eu/>

TEAC EUROPE GmbH

Telefon: +49-611-71580

Bahnstrasse 12, 65205 Wiesbaden-Erbenheim, Deutschland

<https://tascam.de/>

TEAC SALES & TRADING (SHENZHEN) CO., LTD

Phone: +86-755-88311561~2

Room 817, Xinian Center A, Tairan Nine Road West, Shennan Road, Futian District, Shenzhen, Guangdong Province 518040, China

<https://tascam.cn/cn/>